



**BEDIENUNGSANLEITUNG
VOLLAUTOMATISCHE WASCHMASCHINE**

NWM10001

Artikel-Nr.7172.064

INHALT

ABSCHNITT 1: VOR DER INBETRIEBNAHME

- Sicherheitshinweise
- Empfehlungen

ABSCHNITT 2: INSTALLATION

- Entfernen der Transportschrauben
- Einstellen der FüÙe
- Elektrischer Anschluss
- Wasseranschluss
- Abwasseranschluss

ABSCHNITT 3: TECHNISCHE DATEN

ABSCHNITT 4: BEDIENFELD

- Start/Pause-Taste
- Funktionsstatus-Anzeigen
- Funktionstasten
- Wahlschalter Schleuderumdrehungen
- Programmknopf

ABSCHNITT 5: WASCHEN IHRER WÄSCHE

- Vor dem Waschen
- Bedienung der Maschine

ABSCHNITT 6: WARTUNG UND REINIGUNG

- Wasser-Zuflussfilter
- Pumpenfilter
- Waschmittelfach
- Siphon
- Das Gehäuse
- Die Trommel
- Entkalken Ihrer Maschine

ABSCHNITT 7: PRAKTISCHE HINWEISE

ABSCHNITT 8: VERMEIDEN KLEINER FEHLER

ABSCHNITT 9: AUTOMATISCHE FEHLERANALYSE

ABSCHNITT 10: INTERNATIONALE WASCH-ANWEISUNGEN

ABSCHNITT 1: VOR DER INBETRIEBNAHME SICHERHEITSHINWEISE

- Benutzen Sie keine Mehrfachsteckdose oder Verlängerungsschnur.
- Stecken Sie keinen Stecker mit einer beschädigten oder gebrochenen Leitung in die Steckdose.
- Beschädigte Stromkabel müssen vom Hersteller oder vom Kundendienst bzw. von deren qualifiziertem Personal ausgewechselt werden damit keine Gefahrenquellen entstehen
- Ziehen Sie nie den Netzstecker aus der Steckdose, indem Sie am Kabel ziehen. Ziehen Sie den Netzstecker, indem Sie ihn direkt anfassen.
- Ziehen Sie den Netzstecker auf keinen Fall mit feuchten Händen.
- Berühren Sie die Maschine nie mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen.
- Öffnen Sie nie das Waschmittelfach, während die Maschine in Betrieb ist.
- Öffnen Sie nie die Maschinentür mit Gewalt, während die Maschine in Betrieb ist.
- Berühren Sie beim Abpumpen des Wassers nie den Abflussschlauch und das abfließende Wasser, da dieses sehr heiss sein kann. Verbrennungsgefahr!
- Im Falle eines Defektes, ziehen Sie den Netzstecker und schließen Sie den Wasserhahn. Versuchen Sie nicht, die Maschine selbst zu reparieren. Wenden Sie sich bitte an den nächstliegenden Kundendienst.
- Vergessen Sie bitten nicht, dass das Verpackungsmaterial der Maschine für Kinder gefährlich sein könnte.
- Lassen Sie Ihre Kinder nicht mit der Waschmaschine spielen.
- Halten Sie Haustiere von dem Gerät fern.
- Ihre Waschmaschine darf nur von Erwachsenen und im Rahmen der Informationen aus diesem Handbuch benutzt werden.
- Ihre Maschine ist für den Einsatz in einem Haushalt konzipiert. Die Garantie verfällt, wenn Sie diese Maschine für kommerzielle Zwecke nutzen.
- Das Gerät sollte nicht auf Teppichen oder ähnlichen Unterlagen aufgestellt werden, die die Belüftung von unten behindern können.

EMPFEHLUNGEN

- Waschmittel und Weichspüler, die lange mit der Luft in Kontakt kommen, trocknen aus und verstopfen Ihr Waschmittelfach. Um dies zu vermeiden, füllen Sie das Waschmittel und den Weichspüler erst direkt vor dem Waschgang ein.
- Es wird empfohlen den Vorwaschgang nur bei stark verschmutzter Wäsche zu benutzen.
- Bitte überschreiten Sie nie die zugelassene maximale Füllmenge.
- Wenn Sie Ihre Maschine für eine längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie die Wasserzufuhr und lassen Sie die Tür der Maschine offen, damit sie trocknen kann und sich keine unangenehmen Gerüche bilden.
- Nach der Qualitätskontrolle kann eine gewisse Menge an Wasser in der Maschine verblieben sein. Dies ist für die Maschine nicht schädlich.

ABSCHNITT 2: INSTALLATION

- Vor der Inbetriebnahme Ihrer Waschmaschine müssen Sie die folgenden Punkte beachten.

ENTFERNEN DER TRANSPORTSCHRAUBEN

- Die Transportschrauben, die sich an der Rückseite Ihrer Maschine befinden, müssen vor der Inbetriebnahme entfernt werden.
- Lösen Sie die Schrauben, indem Sie diese mit einem passenden Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen. (ABBILDUNG 1)
- Ziehen Sie diese Schrauben heraus (ABBILDUNG 2).
- Stecken Sie in die Löcher, durch die die Transportschrauben geführt worden waren, die Plastikdeckel, die sich in der Tüte mit dem Zubehör befinden. (ABBILDUNG 3)
- Die Transportschrauben, die aus der Maschine entfernt worden sind, sollten für eventuelle spätere Transporte der Maschine aufbewahrt werden.



ABBILDUNG-1

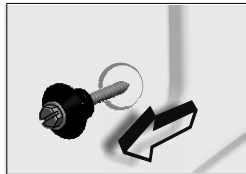


ABBILDUNG-2

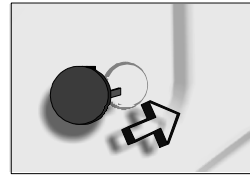
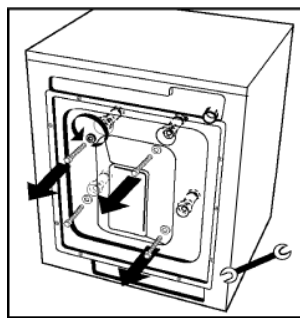
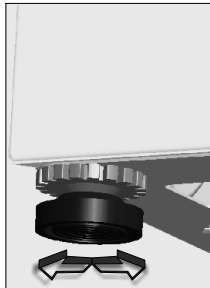
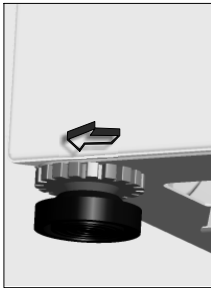


ABBILDUNG -3



EINSTELLEN DER FÜSSE

- Installieren Sie Ihre Maschine nicht auf Teppichen oder ähnlichen Oberflächen.
- Damit Ihre Maschine leise und ohne Vibrationen läuft, sollte Sie auf einem flachen, nicht rutschigen und festen Untergrund stehen.
- Sie können die Maschine mit den Füßen waagrecht ausrichten.
- Zunächst müssen Sie die Plastik-Kontermuttern lösen.
- Dann richten Sie die Maschine aus, indem Sie die Füße ab- oder aufwärts drehen.
- Nachdem die Maschine waagrecht steht, ziehen Sie die Kontermuttern aus Plastik fest, indem Sie sie abwärts drehen.
- Stellen Sie nie Kartons, Holzblöcke oder ähnliches Material unter die Maschine, um Unebenheiten im Untergrund auszugleichen.



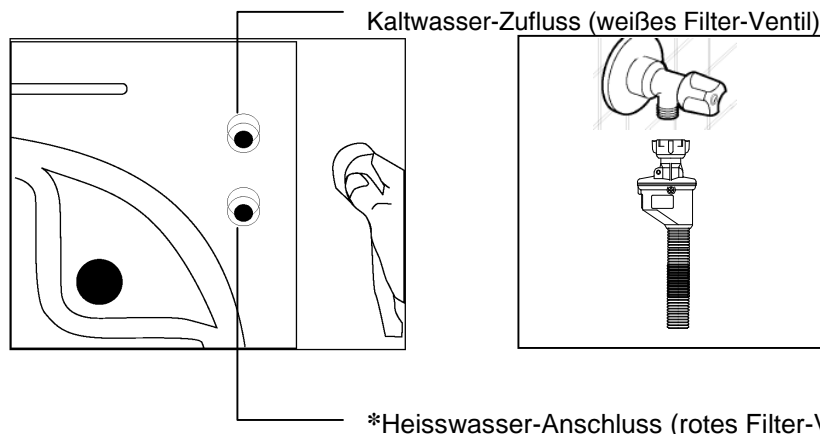
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

- Ihre Waschmaschine wird mit 220-240 V und 50 Hz betrieben.
- An das Anschlusskabel Ihrer Maschine wurde ein speziell geerdeter Netzstecker angeschlossen. Dieser Netzstecker muss unbedingt an eine mit 10 Ampere geerdete Steckdose angeschlossen werden. Der dazugehörige Stromkreis sollte auch mit 10 Ampere abgesichert sein. Sollten Sie in Ihrer Wohnung nicht über eine solche Steckdose verfügen, lassen Sie sie sich durch einen qualifizierten Elektriker legen.
- **Unser Unternehmen übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, welche auf das Fehlen der Erdung zurückzuführen sind.**

WASSERANSCHLUSS

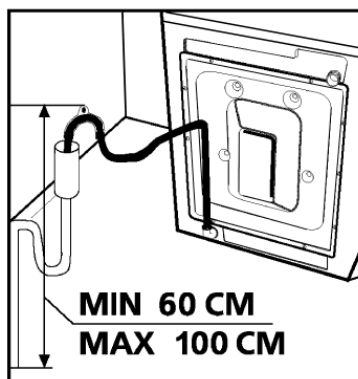
- Ihre Maschine ist mit einem Wasserschutzsystem (Aquastop) ausgestattet.
- Ist der Wasserzulaufschlauch defekt, stoppt Ihre Maschine automatisch die Wasserzufuhr.
- Bei einem Wasserdruck zwischen 1 und 10 bar bietet Ihre Maschine die effektivste Leistung (1 bar Druck bedeutet, dass bei vollständig geöffnetem Wasserhahn mehr als 8 Liter Wasser in der Minuten fließen).

- Bei einem Wasserdruck zwischen 1 und 10 bar bietet Ihre Maschine die effektivste Leistung (1 bar Druck bedeutet, dass bei vollständig geöffnetem Wasserhahn mehr als 8 Liter Wasser in der Minuten fließen).
- Nachdem alle Anschlüsse fertig sind, prüfen Sie die Anschlüsse auf Dichtigkeit, indem Sie den Wasserhahn vollständig öffnen.
- Stellen Sie sicher, dass die Wasserschläuche nicht geknickt, gebrochen oder rissig sind.
- Schließen Sie den Wasserschlauch an einen Hahn mit 3/4"-Gewinde an.



ABWASSER-ANSCHLUSS

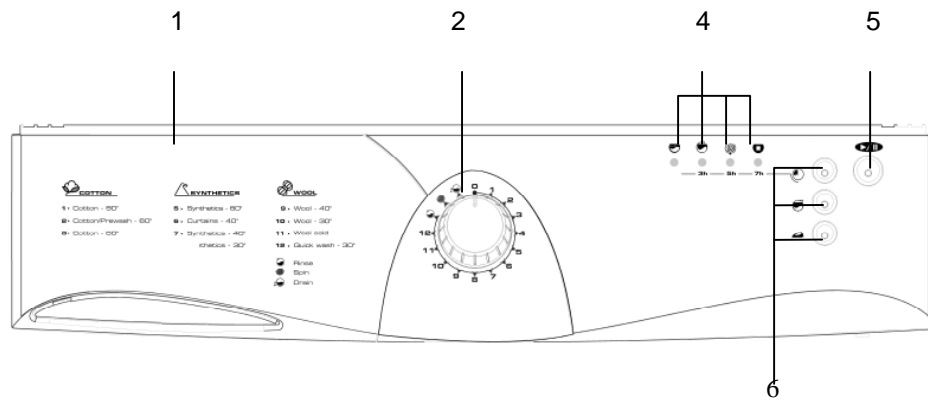
- Stellen Sie sicher, dass die Wasserschläuche des Zuflusses nicht geknickt, verdreht, rissig oder durch übermäßigen Zug verlängert sind.
- Der Abwasserschlauch sollte in einer Höhe zwischen 60 und 100 cm über dem Fußboden angeschlossen werden.
- Das Ende des Abwasserschlauches kann direkt mit dem Abwasser-Anschluss oder einem speziellen Gerät an der Abfluss-Armatur in einer Waschküche verbunden werden.
- Versuchen sie nie, den Abflussschlauch zu verlängern, indem Sie andere Teile daran anstecken.



ABSCHNITT 3: TECHNISCHE DATEN

	32 LT	40 LT	42 LT	47 LT	52 LT	57 LT
Maximale Füllmenge (kg)	3,5	5	5	6	7	7,5
Empfohlene Füllmenge (kg)	3	4,5	4,5	5,5	6,5	7
Höhe (cm)	85	85	85	85	85	85
Breite (cm)	59,6	59,6	59,6	59,6	59,6	59,6
Tiefe (cm)	37	42	51	54	57	60
Maximale Schleuder- Umdrehung (U/Min.)	800/ 1000/1200	800/ 1000/1200	600/800/ 1000/1200/ 1400/1600	600/800/ 1000/1200/ 1400/1600	600/800/ 1000/1200/ 1400/1600	600/800/ 1000/1200/ 1400/1600

ABSCHNITT 4: BEDIENFELD



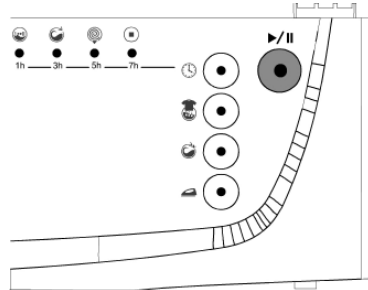
- 1- Waschmittelfach
- 2- Programmknopf
- 4- Anzeige-Funktionsstatus

- 5- Start/Pause -Taste
- 6- Funktionstasten



START/PAUSE-TASTE

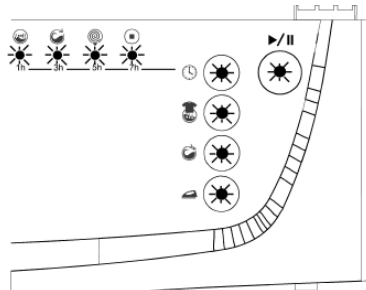
Diese Taste wird verwendet, um ein ausgewähltes Programm zu starten oder ein laufendes Programm zu unterbrechen.



FUNKTIONSANZEIGELAMPEN

Durch Drücken der Taste START/PAUSE oder einer anderen Funktionstaste werden die Lampen über der jeweiligen Taste und am Bedienfeld eingeschaltet. Dadurch werden die Stufen der Programme angezeigt. Wenn eine der Lampen leuchtet, zeigt dies an, dass ein bestimmtes Programm gerade läuft. Wenn die Funktionstaste oder die Taste Start/Pause nochmals gedrückt wird, oder die gewählte Waschfunktion abgeschlossen wurde, erlischt die jeweilige Lampe wieder.

Die Anzeigen für den Funktionsstatus werden auch vom Fehler-Analysesystem verwendet, das im Abschnitt 9 beschrieben wird.



FUNKTIONSTASTEN



Vorwaschen

Mit dieser Funktion können Sie einen zusätzlichen Waschgang stark verschmutzte Wäsche starten. Wenn Sie diese Funktion verwenden, müssen Sie in die Vorwaschkammer der Einspülkammer Waschmittel einfüllen.



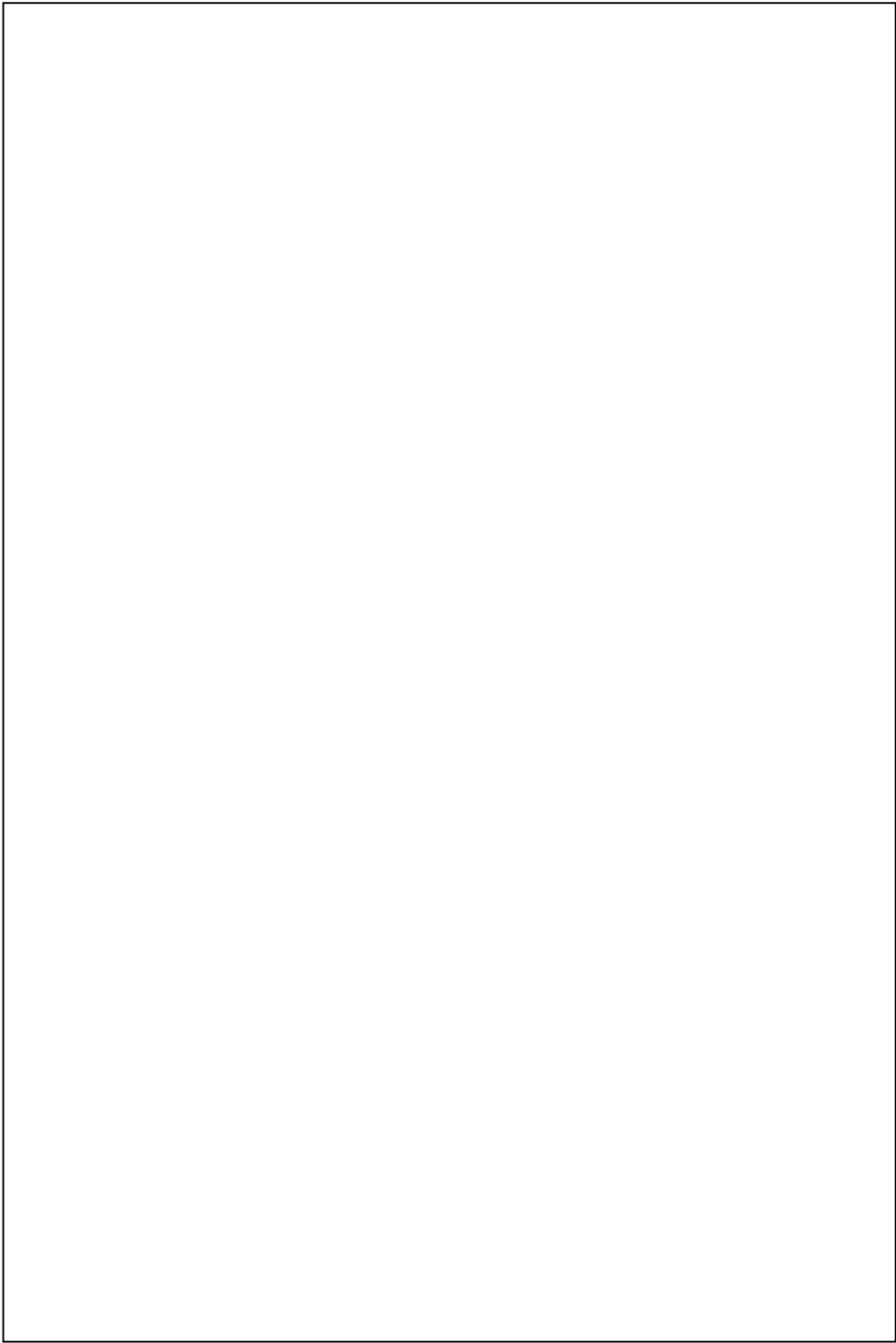
Zusätzliches Spülen

Mit dieser Funktion können Sie zusätzlich zu den Spülgängen der einzelnen Programme der Maschine einen Zusatzspülgang durchführen.



Leichtes Bügeln

Mit dieser Funktion erreichen sie, dass die Wäsche nach dem Waschen weniger zerknittert aus der Maschine kommt.



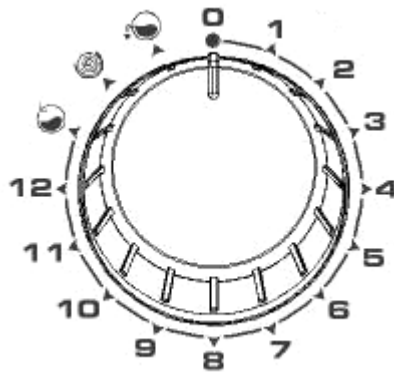
⚠ WARNUNG!

Wenn Sie vergessen haben, vor dem Starten der Maschine eine gewünschte Zusatzfunktion einzuschalten, und das Programm bereits gestartet hat, drücken Sie einfach die Taste der entsprechenden Zusatzfunktion. Wenn die Anzeigelampe über der Taste ständig leuchtet, ist die Zusatzfunktion aktiviert. Wenn die Lampe kurz an bleibt, sich dann aber wieder abschaltet, konnte die Funktion nicht mehr aktiviert werden.

HINWEIS: Die Maschine enthält elektronische Schaltungen und Touchscreen-Tasten. Sie brauchen diese Tasten nur leicht zu drücken, um sie zu aktivieren.

PROGRAMMKNOPF

Mit dem Programmknopf können Sie das Waschprogramm wählen, mit dem Sie Ihre Wäsche waschen wollen. Sie können das Programm auswählen, indem Sie den Knopf in beide Richtungen drehen. Sie müssen darauf achten, dass die Anzeige auf dem Programmknopf genau auf dem Programm steht, das Sie auswählen wollen. Wenn Sie den Programmknopf während des Waschvorganges auf 0 (STOP) stellen, wird das Programm beendet.



0-STOP

1-BAUMWOLLE 90°

9-Wolle 40°

2-BAUMWOLLE 60° (Vorwäsche)

10-Wolle 30°

3-Baumwolle 60°

11-Kaltwäsche

4-Baumwolle 40°

12-Schnellwäsche

5-Synthetik 60°

 SPÜLEN

6-Empfindlich (Vorhänge)

 SCHLEUDERN

7-Synthetik 40°

 ABPUMPEN

8-Synthetik 30°

ABSCHNITT 5: WASCHVORGANG

- Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
- Öffnen Sie den Wasserhahn

Erster Waschgang

Es ist möglich, dass nach den Tests und Prüfungen im Werk noch Wasser in Ihrer Maschine verblieben ist. Es wird empfohlen, den ersten Waschgang ohne Wäsche durchzuführen, um dieses Wasser zu entfernen. Füllen Sie eine halbe Tasse Spülmittel in das 2. Abteil des Waschmittelfachs, stellen Sie das Programm für Baumwolle mit 90°C ein und starten die Maschine.

VOR DEM WASCHEN

Sortieren der Wäsche

- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach ihrer Art (Baumwolle, Synthetik, empfindlich, Wolle usw.), nach den Waschttemperaturen und dem Verschmutzungsgrad.
- Waschen Sie nie ihrer weiße und Ihre Buntwäsche zusammen.
- Da neue Buntwäsche beim ersten Waschen färben kann, waschen Sie diese extra.
- Achten Sie darauf, dass keine Metallstücke in den Taschen ihrer Wäsche bleiben, entfernen Sie diese.
- Schließen Sie die Reißverschlüsse und Knöpfe der Kleidung.
- Entfernen Sie die Plastik- und Metallhaken von Gardienen und Stores oder geben Sie diese in einen Waschbeutel.

- Wenden Sie die Innenseite von Kleidern, Strickwäsche, T-Shirts und Sweat-Shirts nach außen.
- Waschen Sie ihre kleinen Wäschestücke, wie Socken und Taschentücher in einem Waschbeutel.



Waschen bis 90 °C



Waschen bis 60 °C



Waschen bis 30 °C



Nicht in der
Maschine waschen

Einlegen der Wäsche in die Maschine

- Öffnen Sie die Tür der Waschmaschine.
- Legen Sie die Kleidung gut verteilt in Ihre Maschine.
- Legen Sie jedes Teil einzeln ein.
- Wenn Sie die Tür der Waschmaschine schließen, achten Sie bitte darauf, dass kein Kleidungsstück in der Tür eingeklemmt wird.
- Schließen Sie die Tür Ihrer Maschine fest zu, denn ansonsten startet die Maschine den Waschvorgang nicht.

Einfüllen des Waschmittels in die Maschine

Die Menge des einzufüllenden Waschmittels, hängt von den folgenden Kriterien ab:

- Ihr Verbrauch an Waschmittel sollte dem Grad an Verschmutzung der Kleidung angemessen sein. Bei nur leicht verschmutzter Kleidung sollten Sie keinen Vorwaschgang wählen und nur wenig Waschmittel in das Fach Nr.: 2 im Waschmittelfach einfüllen.
- Für besonders verschmutzte Kleidung wählen Sie ein Programm mit Vorwaschgang, füllen 1/4 des Waschmittels, das Sie benutzen wollen, in das Fach Nr.: 1 des Waschmittelfachs und den Rest in das Fach Nr.: 2 ein.
- Benutzen Sie in Ihrer Maschine nur Waschmittel, welches für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet ist. Die benötigten Waschmittelmengen, sind auf den Verpackungen der Waschmittel angegeben.
- Je härter Ihr Wasser ist, desto mehr Waschmittel benötigen Sie.
- Je mehr Kleidung Sie waschen, desto mehr Waschmittel benötigen Sie.
- Füllen Sie das Weichspülmittel in das entsprechende Fach im Waschmittelfach. Überschreiten Sie nie die Maximale Einfüllmenge, andernfalls wird das Weichspülmittel über den Siphon in das Waschwasser abgeleitet.
- Sehr zähflüssige Weichspülmittel sollten mit etwas Wasser verdünnt werden, bevor sie eingefüllt werden. Durch sehr zähflüssige Weichspülmittel kann der Siphon verstopfen und das Mittel deswegen nicht an die Wäsche gelangen.

- Sie können flüssige Waschmittel mit allen Programmen ohne Vorwaschgang benutzen. Dafür müssen sie das Etikett für Flüssigwaschmittel im 2. Fach des Waschmittelfachs anbringen und die Menge des Waschmittels an den Angaben auf diesem Etikett bestimmen

BENUTZUNG DER MASCHINE

Programmwahl und Waschvorgang

Wählen Sie die passenden Programme und Zusatzfunktionen für Ihre Wäsche anhand der Tabellen auf Seite 16 und 17 aus.

Taste Start/Pause

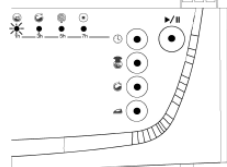
Durch Drücken dieser Taste können Sie das ausgewählte Programm starten oder das laufende Programm unterbrechen.

Wenn das ausgewählte Programm startet, beginnt die Lampe über der Taste Start/Pause zu leuchten.

Wenn Sie das gewünschte Programm unterbrechen wollen, drücken Sie einmal die Taste Start/Pause. Daraufhin beginnt die Lampe über der Taste zu blinken. Um das Programm an der Stelle, an der es unterbrochen wurde, wieder zu starten, müssen Sie die Taste Start/Pause noch einmal drücken.

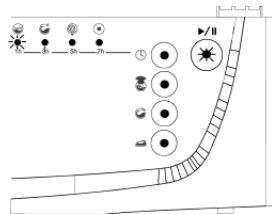
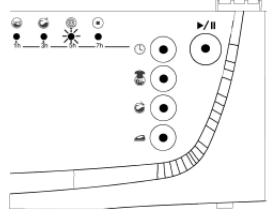
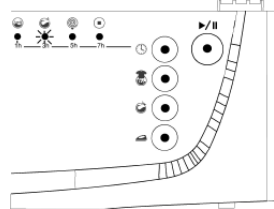
Ein Programm starten

- Stellen Sie den Programmschalter auf das gewünschte Programm.



- Wenn das gewählte Programm ein Waschprogramm ist, beginnt die Lampe für den Waschvorgang zu leuchten.

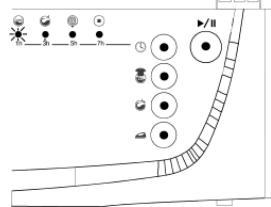
- Wenn das gewählte Programm ein Spül-/Schleuder- oder Abpumpprogramm ist, leuchtet die andere dementsprechende Lampe.



- Starten Sie das gewählte Programm durch Drücken der Taste Start/Pause.
- Wenn Sie das Programm mit der Taste Start/Pause gestartet haben, leuchtet die Lampe in der Taste Start/Pause und der Waschvorgang läuft..

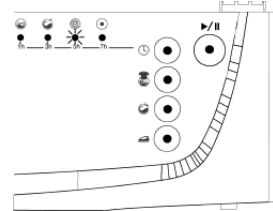
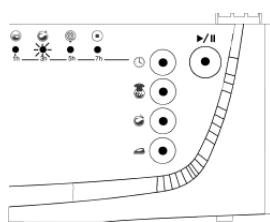
Auswählen einer Zusatzfunktionstaste

- Stellen Sie den Programmschalter auf das gewünschte Programm.



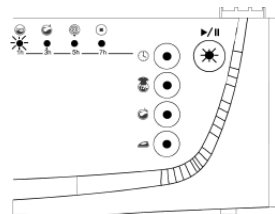
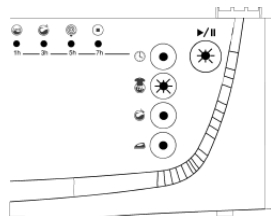
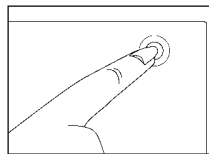
Wenn das gewählte Programm ein Waschprogramm ist, beginnt die Lampe für den Waschvorgang zu leuchten.

- Ist das gewählte Programm ein Spül-/Schleuder- oder Abpumpprogramm, beginnt die Lampe für den entsprechenden Vorgang zu leuchten.



Um eine Zusatzfunktion auszuwählen:

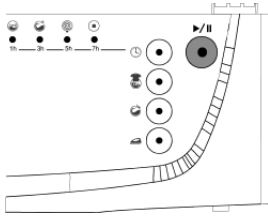
- Drücken Sie einmal die Zusatzfunktionstaste, welche Sie auswählen möchten.



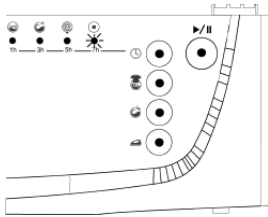
- Wenn die Lampe über der Funktionstaste ständig leuchtet, bedeutet das, dass Sie die gewünschte Funktion ausgewählt haben.
- Wenn die Lampe über der Funktionstaste blinkt, bedeutet dies, dass Sie die gewünschte Funktion für das gewählte Waschprogramm nicht auswählen können.
- Starten Sie das gewählte Programm durch Drücken der Taste Start/Pause.
- Wenn Sie das Programm mit der Taste Start/Pause dann starten, leuchten die Lampen auf und zeigen an, dass der Waschvorgang läuft.

Ein Programm abbrechen

Wenn Sie ein laufendes Waschprogramm, früher abbrechen wollen:



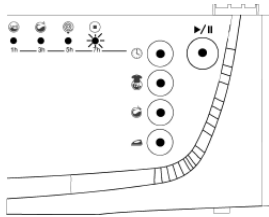
- Drücken und halten Sie die Taste Start/Pause für ca. 4 Sekunden.



- Ihre Maschine führt den erforderlichen Abpumpvorgang aus, und beendet dann das Programm.
- Die Lampe für Programm-Ende leuchtet.
- Sie können ein anderes Programm wählen oder ganz abbrechen.

Bei Programmende

- Ihre Maschine stoppt automatisch, wenn das gewählte Programm beendet ist.



- Die Lampe für Programm-Ende leuchtet.

- Stellen Sie den Programmschalter auf die STOP-Position (Aus).
- Die Türsperre der Maschine wird automatisch ca. zwei Minuten nach dem Programmende freigegeben. Sie können dann die Tür öffnen und die Wäsche entnehmen, indem Sie den Türgriff zu sich ziehen.
- Nachdem Sie die Wäsche entnommen haben, lassen Sie die Tür offen, damit das Innere der Maschine trocknen kann.
- Entfernen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Drehen Sie den Wasserzufuhrhahn ab.

HINWEIS!

Wenn während eines laufenden Waschprogramms der Strom ausfällt und später wieder da ist, setzt die Maschine das Programm an der Stelle fort, an der sie unterbrochen worden ist. Diese Situation stellt keine Gefahr für die Maschine dar.

Wenn während eines laufenden Waschprogramms der Strom ausfällt, wird der Türsperremechanismus nach etwa zwei Minuten freigegeben. Wenn sich noch Wasser in der Maschine befindet, sollten Sie die Tür nicht öffnen, da sonst das Wasser herausfließt. Wenn Sie die Wäsche dennoch aus der Maschine nehmen wollen, müssen Sie zuerst das Wasser aus der Maschine abpumpen, wie dies auf voriger Seite beschrieben ist.

Kindersicherung (Tastensperre)

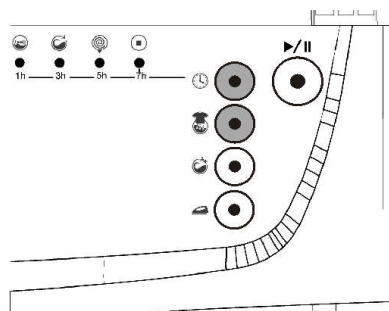
Ihre Maschine ist mit einer Kindersicherung ausgestattet, um zu verhindern, dass ein Waschprogramm durch Drücken einer Taste bei laufendem Waschvorgang gestört wird. Die Kindersicherung wird aktiviert, indem die erste und zweite Funktionstaste auf dem Bedienfeld gleichzeitig für mehr als drei Sekunden gedrückt werden.




Sie stellen fest, ob Sie die Kindersicherung aktiviert haben, wenn die linken 3 Lampen der Funktionsanzeige für zwei Sekunden lang blinken.

Um sie zu deaktivieren, müssen Sie dieselben Tasten nochmals für mehr als drei Sekunden drücken.

Sie stellen fest, ob Sie die Kindersicherung deaktiviert haben, wenn die Lampe für das Programmende zwei Sekunden leuchtet.

Die Kindersicherung wird automatisch nach jedem Programmende deaktiviert.



PROGRAMM	Waschmittel - Kammer	Max. Wäschemenge (kg)						Wäsche	Erklärung
		32 LT	40 LT	42 LT	47 LT	52 LT	57 LT		
1-Baumwolle 90°	2	3,5	5	5	6	7	7,5	Verschmutzte Kochwäsche, Baumwolle und Leinen	Unterwäsche, Laken, Tischtücher, T-Shirts, Shirts, Handtücher
2- Baumwolle 60° (Vorwäsche)	1+2	3,5	5	5	6	7	7,5	Stark verschmutzte Baumwolle und Leinen, Buntwäsche	
3- Baumwolle 60°	2	3,5	5	5	6	7	7,5	Verschmutzte Baumwolle und Leinen, Buntwäsche	
4- Baumwolle 40°	2	3,5	5	5	6	7	7,5	Leicht verschmutzte Baumwolle und Leinen, Buntwäsche	
5-SYNTHETIK 60°	2	2	3	3	3	3,5	4	Verschmutzte Synthetik- oder Mischgewebestoffe.	Nylonsocken, Blusen
6-Empfindlich, Vorhänge	1+2	2	3	3	3	3,5	4	Tüll und Vorhänge als Feinwäsche	
7- SYNTHETIK 40°	2	2	3	3	3	3,5	4	Leicht verschmutzte Synthetik oder Mischgewebestoffe.	
8- SYNTHETIK 30°	2	2	3	3	3	3,5	4	Leicht verschmutzte Synthetik oder Mischgewebestoffe.	T-Shirt, Nylon-Socken,
9-Wolle 40°	2	1	2	2	2	2	2,5	Verschmutzte Wolltextilien für Hand- und Maschinenwäsche	Alle Wollsachen
10-Wolle 30°	2	1	2	2	2	2	2,5	Verschmutzte Wolltextilien für Hand- und Maschinenwäsche	
11-Kaltwäsche	2	1	2	2	2	2	2,5	Ganz leicht verschmutzte Wolltextilien für Hand- und Maschinenwäsche	Seide
12-Schnellwäsche	2	2	2,5	2,5	3	3	3,5	Ganz leicht verschmutzte Baumwolle und Leinen, Buntwäsche	Unterwäsche, Laken, Tischtücher, T-Shirts, Shirts, Handtücher
SPÜLEN 	Wenn Sie nach dem Waschvorgang einen zusätzlichen Spülgang benötigen, können Sie dieses Programm für alle Wäschetypen verwenden.								
SCHLEUDERN 	Wenn Sie nach dem Waschvorgang einen zusätzlichen Schleudergang benötigen, können Sie dieses Programm für alle Wäschetypen verwenden.								
ABPUMPEN 	Mit diesem Programm wird das verschmutzte Wasser in der Maschine nach dem Waschvorgang abgepumpt. Wenn Sie das Wasser in der Maschine vor Beendigung des Waschprogramms abpumpen wollen, können Sie dieses Programm verwenden.								

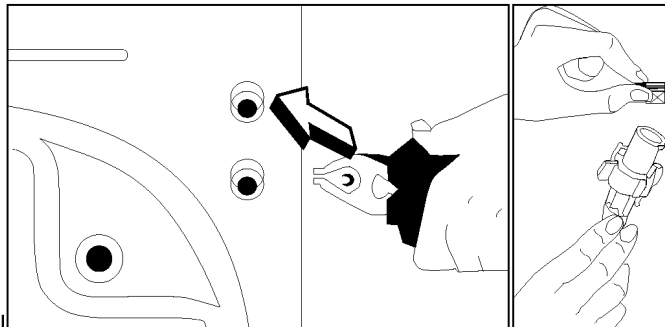
KAPITEL 6: WARTUNG UND REINIGUNG

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Schließen Sie den Wasserhahn.

WASSER ZUFLUSSFILTER

An beiden Seiten des Wasserzulauf-Schlauches befinden sich Filter, die verhindern sollen, dass Schmutz o. ä. mit dem Wasser in die Maschine gelangt. Sollte die Maschine bei geöffnetem Wasserhahn nicht genügend Wasser erhalten, sollte der Filter gereinigt werden.

- Entfernen Sie den Schlauch für die Wasser-Zufuhr.
- Entfernen Sie die Filter, die sich am Einlassventil des Gerätes befinden mit einer Pinzette und reinigen Sie diese mit einer Bürste.
- Reinigen Sie auch die beiden Filter, am Wasserzulauf-Schlauch, indem Sie diese zusammen mit der Dichtung herausnehmen.
- Nachdem Sie die Filter gereinigt haben, können Sie diese wieder Einbauen..



PUMPEN

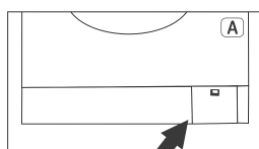
Das System der Pumpenfilter verlängert die Lebensdauer der Pumpe, die das Schmutzwasser abpumpen muss. Diese Filter verhindern, dass Flusen in die Pumpe gelangen. Es wird empfohlen, die Pumpenfilter alle 2-3 Monate zu reinigen. Um die Pumpenfilter zu reinigen, müssen Sie wie folgt vorgehen:

- Entfernen Sie die Fußleiste, indem Sie sie mit der Hand nach oben aus den unteren Halterungen herausheben, und dann vollständig zu sich heranziehen.
- Bevor Sie den Filterdeckel entfernen, stellen Sie ein Gefäß vor den Filter, damit verhindert wird, dass das in der Maschine verbliebene Wasser ausfließt.
- Lösen Sie den Filterdeckel, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen und lassen Sie das Wasser ab.
- Reinigen Sie den Filter.
- Prüfen Sie mit der Hand, ob die Pumpe sich gut dreht.
- Nachdem Sie die Pumpe gereinigt haben, montieren Sie den Filterdeckel wieder, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn aufdrehen.
- Setzen Sie die Fußleiste wieder in die Halterungen und fest andrücken.
- Bitte vergessen Sie nicht, dass der Filterdeckel fest verschlossen sein muss, ansonsten tritt dort Wasser aus.

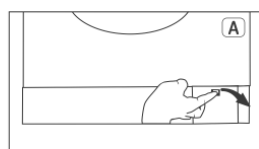
⚠ WARNHINWEIS!

Gefahr durch Verbrühungen!

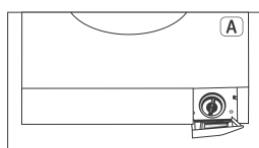
Da das Wasser in der Pumpe heiß sein kann, warten Sie bis es abgekühlt ist.



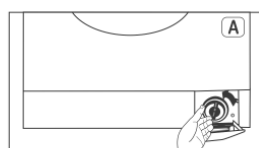
1-A !



2-A



3-A



4-A

WASCHMITTELKAMMER

Waschmittelmittelrückstände können sich im Laufe der Zeit in der Kammer und deren Öffnungen absetzen. Nehmen Sie die Waschmittelkammer regelmäßig heraus, um angefallene Rückstände zu entfernen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Ziehen Sie die Kammer heraus, bis sie ansteht (ABBILDUNG 1).
- Ziehen Sie weiter, während Sie auf den Siphondeckel im Inneren der Kammer drücken und nehmen Sie die Kammer ganz heraus (ABBILDUNG 1).
- Reinigen Sie diese mit Wasser und einer alten Zahnbürste.
- Entfernen Sie die Reste im Inneren der Kammeröffnung, ohne sie in die Maschine fallen zu lassen.
- Nachdem Sie die Kammer wieder vollständig getrocknet haben, setzen Sie sie wieder ein, indem Sie die Vorgänge in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

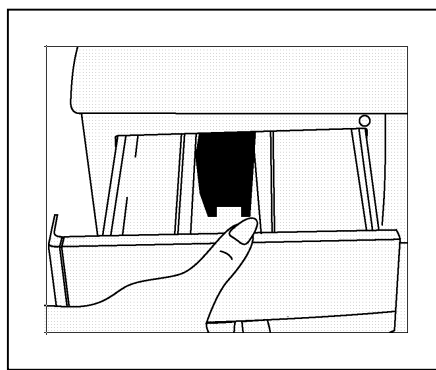


Abbildung-1

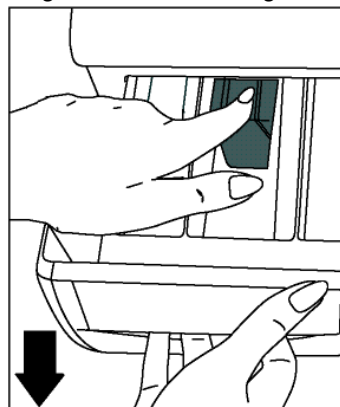
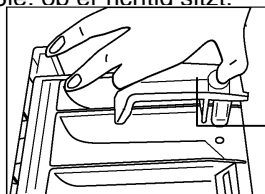


Abbildung-2

Siphon

Ziehen Sie das Waschmittelfach heraus. Nehmen Sie den Siphon heraus und reinigen Sie ihn von Weichspüler-Resten. Stecken Sie den Siphon wieder an seinen Platz. Prüfen Sie, ob er richtig sitzt.



Siphon

Das Gehäuse

Reinigen Sie die Oberflächen des Gehäuses Ihrer Waschmaschine mit lauwarmem Wasser und einem Reinigungsmittel, das das Gehäuse nicht angreift. Nach dem Abspülen mit klarem Wasser, wischen Sie mit einem weichen und trockenen Tuch nach.

WARNHINWEIS!

Sollte die Maschine an einem Platz aufgestellt werden, an dem die Umgebungstemperatur unter 0°C fallen kann, gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie die Maschine nicht benutzen:

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Schließen Sie die Wasserzufuhr und entfernen Sie den oder die Wasserschläuche vom Anschluss.
- Legen Sie die Enden der Wasserzufuhr- und Ableitungsschläuche in eine Schale am Boden.
- Stellen Sie den Programmknopf auf "Abpumpen".
- Die Anzeige für die Programmbereitschaft leuchtet auf.
- Starten Sie das Programm mit der Start/Pause-Taste.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Programm beendet ist (Anzeige für Programmende leuchtet).

Wenn Sie diesen Vorgang bis zum Ende durchführen, wird das in der Maschine verbliebene Wasser herausgepumpt und damit verhindert, dass Eisbildung zu Schäden führt. Wenn Sie dann die Maschine wieder in Betrieb nehmen, versichern Sie sich, dass die Umgebungstemperatur über 0°C ist.

DIE TROMMEL

Lassen Sie keine Metallteile, wie Nadeln, Heftklammern oder Münzen in der Maschine zurück. Diese Teile können in der Trommel Rostbildung verursachen. Um solche Roststellen zu entfernen, benutzen Sie chlorfreie Reinigungsmittel und beachten Sie die Warnhinweise des Herstellers dieser Mittel. Benutzen Sie nie Topfreiniger oder ähnliche raue Gegenstände für das Entfernen dieser Roststellen.

ENTKALKEN DER MASCHINE

Wenn Sie die Waschmittelmenge in Ihrer Maschine richtig bemessen, besteht für das Entkalken keine Notwendigkeit. Sollten Sie dennoch eine Entkalkung vornehmen wollen, benutzen Sie bitte die marktüblichen Entkalker und beachten Sie dabei die Warnhinweise.

WARNHINWEIS!

Entkalker enthalten Säuren und dies kann Farbveränderungen in Ihrer Kleidung hervorrufen und auch für die Maschine schädlich sein.

ABSCHNITT 7: PRAKTISCHE HINWEISE



Alkoholische Getränke: Der verschmutzte Bereich sollte zunächst mit kaltem Wasser ausgewaschen werden, dann mit Glycerin und Wasser behandelt und danach mit einer Wasser-Essig-Mischung gespült werden.



Schuhcreme: Die Verfärbung sollte vorsichtig abgerieben werden, ohne das Kleidungsstück zu beschädigen, und dann mit Waschmittel eingerieben und gespült werden. Sollte der Fleck sich so nicht entfernen lassen, muss er mit einer Mischung aus einem Teil reinem Alkohol (96 %) und zwei Teilen Wasser eingerieben und dann mit lauwarmem Wasser ausgespült werden..



Tee und Kaffee: Spannen Sie den verfärbten Bereich Ihres Kleidungsstücks über die Öffnung eines Behälters und gießen Sie so heißes Wasser darüber, wie die Stoffart gerade noch zulässt. Wenn es die Stoffart zulässt, waschen Sie es in einer Lauge.



Schokolade und Kakao: Weichen Sie die Kleidung in kaltem Wasser ein und reiben Sie die betreffenden Stellen mit Seife oder Waschmittel. Danach waschen Sie sie mit der höchsten Temperatur, welche die Stoffart zulässt. Sollte dann noch ein Ölfleck zurückbleiben, reiben Sie ihn mit oxygeniertem Wasser (in 3%iger Lösung) ein.



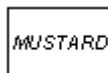
Tomatensoße: Nachdem Sie die getrockneten Teile abgerieben haben, ohne dabei das Stück zu beschädigen, weichen Sie es etwa 30 Minuten lang in kaltem Wasser ein und waschen es danach, indem Sie es mit Waschmittel einreiben.



Fleischbrühe - Ei: Entfernen Sie die getrockneten Verfärbungsreste und reiben Sie mit einem Schwamm oder einem weichen Tuch, das in kaltem Wasser angefeuchtet worden ist. Reiben Sie Waschmittel ein und waschen Sie das Stück dann mit verdünnter Lauge.



Fett- und Ölflecken: Zuerst wischen Sie die Reste ab. Reiben Sie die Flecken mit Waschmittel ein und waschen Sie das Stück dann mit lauwarmem Seifenwasser.



MUSTARD

Senf: Zunächst tragen Sie Glycerin auf den Fleck auf. Reiben Sie dann Waschmittel ein und waschen Sie das Stück. Sollte der Fleck noch nicht entfernt sein, wischen Sie mit Alkohol nach (bei synthetischen und farbigen Kleidungsstücken eine Mischung aus einem Teil Alkohol und zwei Teilen Wasser)



Blutflecke: Weichen Sie die Kleidung 30 Minuten lang in kaltem Wasser ein. Sollte der Fleck nicht herausgehen, weichen Sie ihn 30 Minuten in einem Gemisch aus Wasser und Ammoniak ein (3 Esslöffel Ammoniak in 4 Litern Wasser).



Eis und Milch: Legen Sie das Kleidungsstück in kaltes Wasser und reiben die verschmutzte Stelle mit Waschmittel.



Schimmel: Schimmelflecken sollten so bald wie möglich entfernt werden. Der Fleck sollte mit Waschmittel gewaschen werden und sollte er sich so nicht entfernen lassen, muss er mit oxygeniertem Wasser (in 3%iger Verdünnung) behandelt werden.



Tinte: Halten Sie den befleckten Teil unter kaltes Wasser und warten Sie ab, bis das mit Tinte gefärbte Wasser vollständig herausgelaufen ist. Dann reiben Sie die Stelle mit Wasser, in dem Zitronensaft verdünnt wurde, und Waschmittel ein und waschen das Ganze nach 5 Minuten Wartezeit..



Obst: Spannen Sie den verfärbten Teil Ihres Kleidungsstücks über die Öffnung eines Behälters und gießen Sie kaltes Wasser darüber. Gießen Sie kein heißes Wasser auf den Fleck. Reiben Sie mit kaltem Wasser und tragen Sie Glyzerin auf.



Grasflecke: Reiben Sie den verschmutzten Teil mit Waschmittel ein. Wenn es die Herstellungsart des Stücks zulässt, waschen Sie es mit Lauge. Reiben Sie Ihre Wollkleidung mit Alkohol ein (bei Farbwäsche eine Mischung aus 1 Teil reinem Alkohol und 2 Teilen Wasser).



Ölfarbe: Der Fleck sollte entfernt werden, bevor er getrocknet ist, indem er mit Verdüner beträufelt wird. Danach sollte das Teil mit Waschmittel eingerieben und gewaschen werden.



Brandflecke: Sollte das Kleidungsstück dafür vorgesehen sein, können Sie Lauge in das Waschwasser geben. Bei Wollkleidung sollte ein mit oxygeniertem Wasser getränktes Stück Stoff auf den Fleck gelegt werden und dann durch ein trockenes Tuch gebügelt werden. Danach sollte es gewaschen und gut gespült werden.

ABSCHNITT 8: VERMEIDEN KLEINERER FEHLER

Alle Reparaturarbeiten an der Maschine müssen von dafür zugelassenen Fachleuten ausgeführt werden. Wenn eine Reparatur an Ihrer Waschmaschine notwendig ist, oder Sie nicht in der Lage sind, den Fehler mit Hilfe der unten stehenden Informationen zu beheben, müssen Sie wie folgt vorgehen:

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Schließen Sie den Wasserhahn.
- Wenden Sie sich an den nächstliegenden Kundendienst.

Fehler	Möglicher Grund	Fehlerbehebung
Ihre Maschine läuft nicht.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose
	Ihre Sicherung ist defekt.	Wechseln Sie die Sicherung aus.
	Der Strom ist abgeschaltet.	Prüfen Sie die Stromversorgung.
	Die Start/Pause-Taste ist nicht gedrückt worden.	Drücken Sie die Taste Start/Pause.
	Der Programmknopf steht auf O (Aus).	Stellen Sie den Programmknopf auf das gewünschte Programm.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Tür richtig. Sie müssen dabei ein Klicken hören.
Ihre Maschine bekommt kein Wasser.	Der Wasserhahn ist geschlossen.	Öffnen Sie den Wasserhahn.
	Der Wasserschlauch kann geknickt sein.	Kontrollieren Sie den Schlauch für die Wasser-Zufuhr.
	Der Wasserschlauch ist verstopft.	Reinigen sie die Filter am Schlauch für die Wasser-Zufuhr. (*)
	Der Filter am Eingangsventil ist verstopft.	Reinigen Sie die Filter am Eingangsventil. (*)
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Tür richtig. Sie müssen dabei ein Klicken hören.
Ihre Maschine pumpt kein Wasser ab.	Der Abflussschlauch ist verstopft oder geknickt.	Kontrollieren Sie den Abflussschlauch.
	Der Pumpenfilter ist verstopft.	Reinigen Sie den Pumpenfilter. (*)
	Die Kleidungsstücke sind nicht auf eine ausgewogene Art in die Trommel gegeben worden.	Verteilen Sie die Kleidungsstücke besser ausgewogen in der Trommel.
Ihre Maschine vibriert.	Die Füße Ihrer Maschine sind nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Füße richtig ein. (**)
	Die Transportschrauben wurden nicht entfernt.	Entfernen Sie die Transportschrauben. (**)

(*) Siehe Abschnitt zur Wartung und Reinigung der Maschine.

(**) Siehe Abschnitt zur Installation der Maschine.

Fehler	Möglicher Grund	Fehlerbehebung
Ihre Maschine vibriert.	Es befindet sich nur eine kleine Menge an Wäsche in der Maschine.	Dies behindert die Funktion der Maschine nicht.
	Es sind zu viele Kleidungsstücke in der Maschine oder sie sind nicht auf eine ausgewogene Art in die Trommel gegeben worden.	Bitte überschreiten Sie nicht die empfohlene Lademenge und verteilen Sie die Kleidungsstücke gut ausgewogen in der Trommel.
	Ihre Maschine schlägt gegen einen harten Gegenstand.	Vermeiden Sie, dass die Maschine an einer Wand lehnt.
Zu viel Schaum im Waschmittelfach.	Sie haben zu viel Waschmittel eingegeben.	Drücken sie die Start/Pause-Taste. Um nun den Schaum zu verringern, lösen Sie einen Esslöffel Weichspüler in einem halben Liter Wasser und gießen es in das Waschmittelfach. Drücken Sie dann nach etwa 5-10 Minuten die Start/Pause-Taste. Beim nächsten Waschgang achten sie bitte darauf, die richtige Menge Waschmittel einzufüllen.
	Sie haben ein falsches Waschmittel eingegeben.	Verwenden Sie nur Waschmittel, das für den Gebrauch in Waschautomaten geeignet ist.
Das Waschergebnis ist schlecht.	Ihre Wäsche war für das gewählte Programm zu schmutzig.	Wählen Sie ein passendes Waschprogramm. (siehe Tabelle 1)
	Die Waschmittel-Menge war nicht ausreichend.	Verwenden Sie mehr Waschmittel.

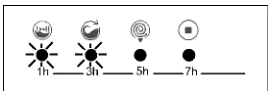
Fehler	Möglicher Grund	Fehlerbehebung
Das Waschergebnis ist schlecht.	Sie haben zu viel Kleidung in die Waschmaschine getan und die Ladekapazität überschritten.	Laden Sie nur die maximal vorgesehene Menge Wäsche in die Maschine.
	Ihr Wasser kann hart sein.	Verwenden Sie die Menge Waschmittel, die vom Hersteller für den Härtegrad empfohlen wird.
	Die Kleidung ist in der Trommel nicht ausgewogen verteilt worden.	Verteilen Sie die Kleidungsstücke besser ausgewogen in der Trommel.
Das Wasser wird sofort nachdem es eingeflossen ist, von der Maschine wieder abgepumpt.	Das Ende des Abflussschlauches ist im Verhältnis zur Maschine zu niedrig angebracht.	Bringen Sie den Abflussschlauch in eine angemessene Höhe. (**)
Während des Waschganges kann man kein Wasser in der Trommel sehen.	Kein Fehler. Das Wasser befindet sich im niedrigeren Teil der Trommel.	-
Auf der Kleidung verbleiben Reste vom Waschmittel.	Die Teile von einigen Waschmitteln, die sich nicht im Wasser auflösen, können als weiße Flecken an Ihrer Kleidung haften bleiben.	Stellen Sie das Spülprogramm Ihrer Maschine ein, führen Sie einen zusätzlichen Spülgang ein, oder entfernen Sie die Flecken nach dem Trocknen mit einer Bürste.
Auf der Kleidung verbleiben graue Flecken.	Diese Flecken können durch Öl, Creme oder Schmiermittel verursacht worden sein.	Beim nächsten Waschgang benutzen Sie die maximale Waschmittelmenge, die der Hersteller zulässt.

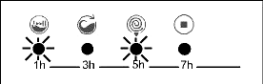

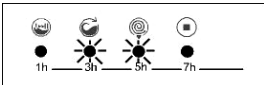
(**) Siehe Abschnitt zur Installation der Maschine.

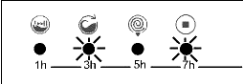
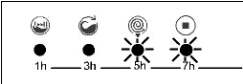
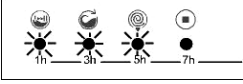
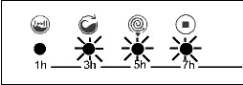
Fehler	Möglicher Grund	Fehlerbehebung
Der Schleudergang erfolgt nicht, oder nach einer Verzögerung.	Kein Fehler. In der Zwischenzeit läuft das Kontrollprogramm für nicht ausbalancierte Trommelladung.	Das System zur Vermeidung von nicht ausbalancierter Ladung der Trommel sorgt für eine gleichmäßige Verteilung der Wäsche in der Trommel. Nachdem die Wäsche verteilt ist, schaltet die Maschine auf den Schleudergang um.


ABSCHNITT 9: AUTOMATISCHE FEHLERANALYSE

Ihre Maschine ist mit Systemen ausgerüstet, die durch eine ständige Selbstanalyse während des Waschvorgangs beim Auftreten eines Fehlers die notwendigen vorbeugenden Maßnahmen veranlassen und Sie gleichzeitig warnen.













FEHLERCODE	SYMPTOM	Mögliche URSACHE	BEHEBUNG DES FEHLERS
<p>E01</p>  <p>Das Diagramm zeigt vier Lampen, die von links nach rechts mit 1h, 3h, 5h und 7h beschriftet sind. Die Lampen 1h und 3h sind als blinkende Kreise dargestellt, während die Lampen 5h und 7h als durchgehende Kreise dargestellt sind.</p>	Die Lampen 1 und 2 blinken	Die Tür ist nicht richtig geschlossen	Schließen Sie die Tür richtig, bis Sie sie einrasten hören. Wenn das Problem bestehen bleibt, stecken Sie die Maschine aus und rufen Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst an.




FEHLERCODE	SYMPTOM	Mögliche URSACHE	BEHEBUNG DES FEHLERS
	Die Lampen 1 und 3 blinken	Der Wasserstand in der Maschine liegt unter dem Heizstab. Der Wasserdruck der Versorgungsleitung ist zu niedrig oder keine Wasserversorgung.	Drehen Sie den Hahn ganz auf. Vielleicht ist die Wasserversorgung unterbrochen, bitte überprüfen. Wenn das Problem weiter bestehen bleibt, stoppt die Maschine automatisch nach einer bestimmten Zeit. Wenn das Problem bestehen bleibt, stecken Sie die Maschine aus, drehen Sie den Zufuhrhahn ab und rufen Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst an.
 <p>E03</p>	Die Lampen 1 und 4 blinken	Die Pumpe ist defekt oder der Pumpenfilter verstopft.	Reinigen Sie den Pumpenfilter. Wenn das Problem bestehen bleibt, rufen Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst an.
 <p>E04</p>	Die Lampen 2 und 3 blinken	Es ist zuviel Wasser in der Maschine.	Ihre Maschine pumpt das Wasser automatisch ab. Wenn die Maschine den Abpumpvorgang abgeschlossen hat, schalten Sie sie ab und stecken Sie sie aus. Drehen Sie den Zufuhrhahn ab und rufen Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst an.

FEHLERCODE	SYMPTOM	Mögliche URSACHE	BEHEBUNG DES FEHLERS
<p style="text-align: center;">E05</p> 	Die Lampen 2 und 4 blinken	Der Heizstab oder der Thermostat der Maschine sind defekt.	Schalten Sie die Maschine ab und stecken Sie sie aus. Drehen Sie den Zufuhrhahn ab und rufen Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst an.
	Die Lampen 3 und 4 blinken	Der Motor ist defekt.	Schalten Sie die Maschine ab und stecken Sie sie aus. Drehen Sie den Zufuhrhahn ab und rufen Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst an.
	Die Lampen 1,2 und 3 blinken	Die elektronische Steuerung ist defekt.	Schalten Sie die Maschine ab und stecken Sie sie aus. Drehen Sie den Zufuhrhahn ab und rufen Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst an.
 <p style="text-align: center;">E06</p>	Die Lampen 2,3 und 4 blinken	Der Motor ist defekt.	Schalten Sie die Maschine ab und stecken Sie sie aus. Drehen Sie den Zufuhrhahn ab und rufen Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst an.

FEHLERCODE	SYMPTOM	Mögliche URSACHE	BEHEBUNG DES FEHLERS
<p style="text-align: center;">E09</p> 	<p style="text-align: center;">Die Lampen 1,2 und 4 blinken</p>	<p style="text-align: center;">Die Netzspannung ist zu hoch oder zu niedrig.</p>	<p>Wenn die Netzwerkspannung unter 150V oder über 260V liegt, stoppt Ihre Maschine automatisch. Wenn die Netzwerkspannung wieder stimmt, setzt die Maschine den Betrieb fort.</p>

ABSCHNITT 10: INTERNATIONALE WASCH-ZEICHEN

			
Waschtemperatur.	Nicht in der Maschine waschen (Handwäsche).	Handwarmes Bügeleisen.	Mittel-heißes Bügeleisen.
			
Heißes Bügeleisen.	Nicht bügeln.	Nicht im Trockner trocknen.	Zum Trocknen aufhängen.
			
Tropfnass aufhängen.	Flach trocknen.	Nicht bleichen.	Zum Bleichen geeignet.

		
<p>Diese Symbole sind alle Reinigungssymbole. Die Buchstaben zeigen dem Reinigungspersonal an, welche Art von Lösungsmittel verwendet werden kann. Kleidungsstücke mit diesen Symbolen sollten Sie nicht in der Waschmaschine waschen, es sei denn, auf den Schildern wird das anders angegeben.</p>		

Service-Hotline
+41 564177200



**mode d'emploi de machine
à laver électronique**

NWM10001

Artikel-Nr.7172.064

SOMMAIRE

SECTION 1 : AVANT UTILISATION

- Consignes de sécurité
- Recommandations

SECTION 2 : INSTALLATION

- Démontage des vis de bridage
- Réglage des pieds
- Raccordement électrique
- Raccordement du tuyau d'arrivée d'eau
- Raccordement du tuyau de vidange

SECTION 3 : SPECIFICATIONS TECHNIQUES

SECTION 4 : BANDEAU DE COMMANDE

- Touche marche/arrêt
- Voyants indicateurs de fonction
- Touches de fonction
- Manette sélecteur de vitesse d'essorage
- Manette sélecteur de programme

SECTION 5 : LAVAGE

- Préparation du lavage
- Fonctionnement de la machine
- Tableau des programmes

SECTION 6 : ENTRETIEN ET NETTOYAGE

- Filtres des raccords d'arrivée d'eau
- Filtre de pompe de vidange
- Bac à produits
- Siphon d'assouplissant
- Carrosserie
- Tambour
- Elimination du calcaire

SECTION 7 : INFORMATIONS PRATIQUES

SECTION 8 : QUE FAIRE EN CAS DE PANNE

SECTION 9 : SYSTEME AUTOMATIQUE DE DETECTION DES ERREURS

SECTION 10 : SYMBOLES INTERNATIONAUX TEXTILES

SECTION 1 : AVANT UTILISATION

CONSIGNES DE SECURITE

- N'utilisez ni adaptateur multiple, ni rallonge.
- N'utilisez pas de prise dont le cordon est endommagé ou fissuré.
- Si le câble électrique est endommagé, il doit impérativement être remplacé par un technicien agréé afin d'éviter tout risque d'électrocution.
- Ne retirez jamais une prise en tirant sur le cordon. Retirez la prise en la prenant avec la main.
- Ne branchez pas de prise en ayant les mains humides.
- Ne touchez jamais la machine en ayant les mains ou les pieds humides.
- N'ouvrez jamais le bac à produits lorsque la machine fonctionne.
- Ne forcez jamais l'ouverture de la porte lorsque la machine fonctionne.
- La machine peut atteindre des températures élevées ; ne touchez pas le hublot (en cours de lavage), ni le tuyau de vidange et l'eau en cours de vidange.
- En cas de problème, débranchez d'abord la machine et fermez le robinet. Ne tentez pas de réparer la machine. Adressez-vous au service après-vente agréé le plus proche.
- N'oubliez pas que l'emballage de votre machine peut être dangereux pour les enfants.
- Ne laissez pas vos enfants jouer avec la machine.
- Ne laissez pas votre animal domestique s'approcher de la machine.
- Votre machine doit uniquement être utilisée par des adultes et conformément aux instructions de ce manuel.
- Votre machine est destinée à un usage domestique. La garantie ne s'appliquera pas en cas d'utilisation à des fins professionnelles.
- L'appareil ne doit pas être placé sur un tapis qui pourrait obstruer la ventilation d'air sous l'appareil.

RECOMMANDATIONS

- Une lessive ou un assouplissant qui reste longtemps au contact de l'air séchera et collera au bac à produits. Pour éviter cet inconvénient, versez le détergent ou l'assouplissant dans le bac à produits juste avant de démarrer le lavage.
- Utilisez uniquement la fonction pré-lavage pour les vêtements très sales.
- Ne dépassez pas la capacité de charge maximale.

- Si vous n'utilisez pas votre machine pendant un certain temps, débranchez la machine, fermez l'arrivée d'eau et laissez la porte ouverte pour laisser sécher l'intérieur de la machine et prévenir ainsi la formation de mauvaises odeurs.
- Les procédures de contrôle qualité ont montré qu'une certaine quantité d'eau pouvait rester dans la machine et ne nuit en rien à son bon fonctionnement.

SECTION 2 : INSTALLATION

Avant d'utiliser votre machine à laver, vérifiez les points ci-dessous.

DEMONTAGE DES VIS DE BRIDAGE

- Les vis de bridage situées à l'arrière de la machine doivent être démontées avant la mise en service de la machine.
- Dévissez les vis en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre à l'aide d'une clé appropriée. (Fig.1)
- Retirez les vis. (Fig.2)
- Dans les orifices d'où ont été retirées les vis de bridage, insérez les vis de fermeture en plastique fournies avec les accessoires. (Fig.3)
- Conservez les vis de bridage provenant de la machine. Elles pourront être utilisées pour un transport ultérieur de la machine.



Fig. 1

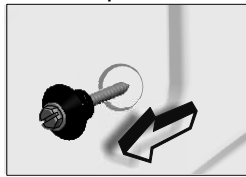


Fig. 2

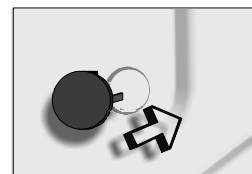
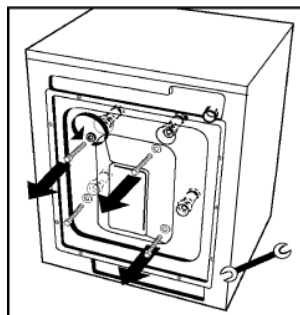


Fig. 3



REGLAGE DES PIEDS

- N'installez pas la machine sur un tapis ou des surfaces similaires.
- Pour un fonctionnement silencieux et sans vibration, placez la machine sur une surface plane, non glissante et solide.
- Equilibrez au moyen des pieds.
- Desserrez l'écrou de réglage en plastique (Fig.4).
- Effectuez le réglage en tournant les pieds vers le haut ou vers le bas (Fig.5)
- Une fois que la machine est équilibrée, serrez l'écrou de réglage en plastique en le tournant vers le haut.
- Ne placez jamais de cartons, de cales en bois ou d'éléments similaires sous la machine pour compenser des irrégularités de niveau du sol.



RACCORDEMENT ELECTRIQUE

- Votre machine à laver fonctionne sous une tension de 220 - 240V / 50Hz.
- Le câble d'alimentation de votre machine est équipé d'une prise mâle avec terre. Cette prise doit impérativement être branchée dans une prise 10 ampères avec terre. Les fusibles de la ligne d'alimentation électrique doivent également être de 10 ampères. Si vous ne disposez pas d'une installation conforme aux normes obligatoires, il faudra la faire modifier par un électricien qualifié.
- **Notre société se dégage de toute responsabilité en cas de dommages éventuels résultant d'une utilisation sans mise à la terre.**
- **Insérez la prise de la machine à une prise de la mise à la terre à laquelle vous pouvez facilement avoir accès**

RACCORDEMENT DU TUYAU D'ARRIVEE D'EAU

- Votre la machine possède un système aquastop.
- S'il y a une fuite sur votre tuyau d'arrivée d'eau. Votre la machine arrête automatiquement l'entrée d'eau.

- Une pression d'eau de 1-10 bars assurera un fonctionnement correct de votre machine. (1 bar = plus de 8 litres/minute avec un robinet entièrement ouvert).
- Une fois les branchements effectués, vérifiez l'absence de fuites au niveau des raccords en ouvrant entièrement le robinet.
- Vérifiez que le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas plié, fissuré ou écrasé.
- Vissez le tuyau d'arrivée d'eau sur le robinet fileté 3"/4.

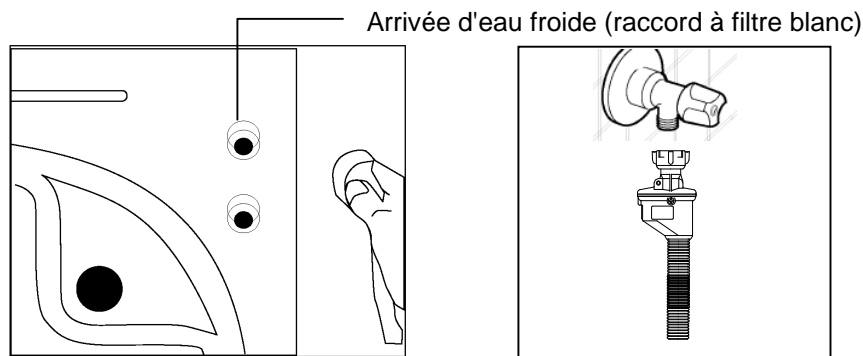
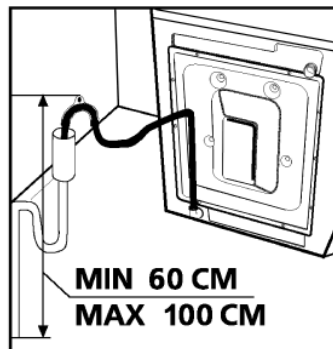


Fig.6

Fig.7

RACCORDEMENT DU TUYAU DE VIDANGE

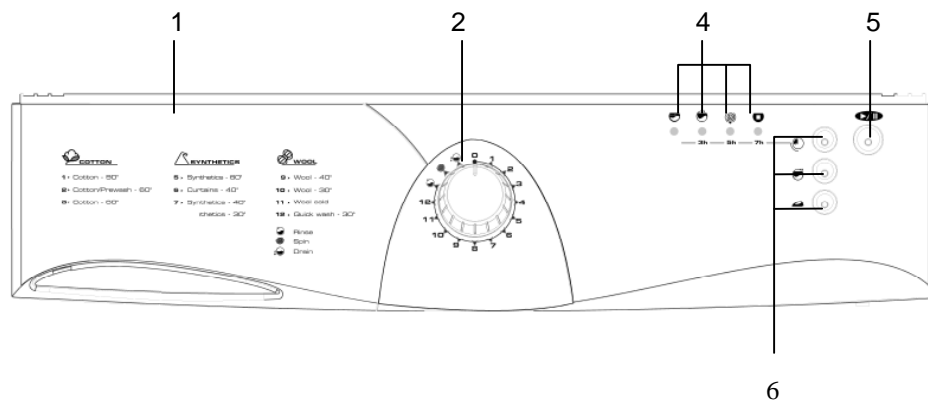
- Vérifiez que le tuyau de vidange n'est pas plié, tordu, écrasé ou étiré.
- Installez le tuyau de vidange à une hauteur d'au minimum 60 cm et d'au maximum 100 cm du sol.
- L'extrémité du tuyau de vidange (crosse de vidange) peut être directement fixée à l'évacuation d'eau (la dimension de la canalisation doit être d'au moins 4 cm, ainsi vous éviterez tout risque de siphonnage) ou à un dispositif spécial installé sur le système d'écoulement du lavabo (il doit être correctement fixé). (fig. 8)
- Ne rallongez le tuyau de vidange en ajoutant des éléments supplémentaires.



SECTION 3 : SPECIFICATIONS TECHNIQUES

	32 LT
Capacité de charge maximale (linge sec) (kg)	3,5
Hauteur x Largeur x Profondeur (cm)	85*59,6*37
Vitesse maximale d'essorage (tr/min)	1000
Pression d'eau admise pour l'installation	1 à 10 Bar

SECTION 4 : BANDEAU DE COMMANDE

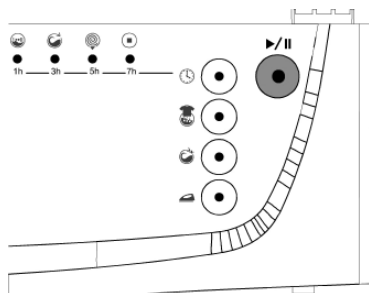


- 1-Bac à produits
- 2-Sélecteur de programme
- 4-Voyants lumineux de fonction
- 5- Touche départ/pause
- 6- Touches de fonction



TOUCHE DÉPART / PAUSE

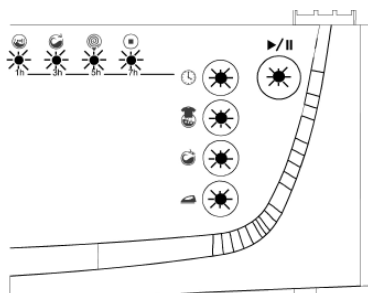
Cette touche est utilisée pour démarrer un programme sélectionné, ou pour mettre un programme en cours de marche sur pause.



VOYANTS LUMINEUX DE FONCTION

En appuyant sur la touche départ/pause ou sur une autre touche, les voyants lumineux au-dessus des touches et du panneau de commande s'allument, et indiquent la progression des programmes. Lorsqu'un des ces voyants est allumé, cela signifie qu'un certain programme est en cours. Le voyant est éteint lorsqu'une touche de fonction ou la touche départ/pause a été enclenchée, ou si la fonction sélectionnée a terminé son opération.

Les voyants lumineux sont également utilisés pour les codes d'erreur précisés au paragraphe 9.



TOUCHES DE FONCTION

Repassage facile



Cette fonction vous permet de faire en sorte que votre linge soit moins froissé après lavage.

Si vous ne voulez pas que votre linge délicat soit essoré ou si vous souhaitez un essorage doux, positionnez le sélecteur de programme sur O (arrêt). Positionnez le sélecteur de programme sur l'un des programmes de vidange ou d'essorage et appuyez sur la touche marche/arrêt. Si le programme sélectionné est un programme de vidange, votre machine vidangera. Si le programme sélectionné est un programme d'essorage, votre machine lancera un essorage, puis arrêtera le programme.



Rinçage supplémentaire

Cette fonction vous permet de lancer un essorage supplémentaire pour tous les programmes de lavage.



Le pré-lavage

Cette fonction vous permet de faire un pré-lavage pour le linge fortement sale. Lorsque vous utilisez cette fonction, vous devez verser de la lessive dans le compartiment de pré-lavage du tiroir à lessive.

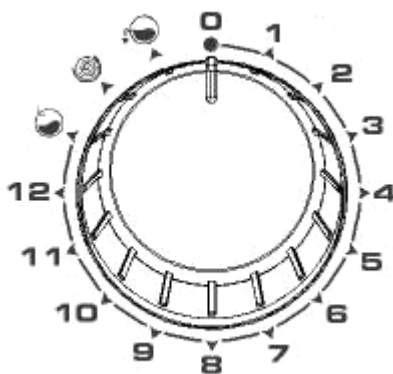
ATTENTION!

Si vous avez oublié de choisir une fonction supplémentaire alors que le programme de lavage a déjà démarré, appuyez sur la touche de la fonction supplémentaire que vous voulez sélectionner. Si le voyant lumineux au-dessus de la touche reste allumé, la fonction sélectionnée sera lancée. Si le voyant reste allumé pendant un moment puis s'éteint, la fonction que vous avez sélectionnée ne sera pas lancée.

REMARQUE : Nos produits comprennent des cartes électroniques et des touches à écran tactile. Il suffit d'appuyer légèrement sur les touches pour activer les fonctions.

MANETTE SELECTEUR DE PROGRAMME

À l'aide du bouton « Program », vous avez la possibilité de sélectionner le programme avec lequel vous désirez laver vos vêtements. Vous pouvez régler le processus de sélection du programme en tournant le bouton « Program » dans les deux sens. Vous devez prendre des précautions pour que le signe de réglage du bouton « Program » soit exactement sur le programme que vous voulez sélectionner. Lorsque vous ramenez le bouton du programme à la position STOP (arrêt), votre appareil effectue une opération de vidange afin de mettre un terme (annuler) au cycle dudit programme. À la fin de cette évacuation, la machine passe en mode de veille. Vous pouvez à présent sélectionner un autre programme que vous souhaitez démarrer.



SECTION 5 : LAVAGE

- Branchez la machine.
- Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.

PREPARATION DU LAVAGE

Tri du linge

- Triez votre linge en fonction de sa matière (coton, synthétique, délicat, laine, etc.), des températures de lavage et du degré de salissure.
- Séparez impérativement le linge blanc du linge de couleur.
- Lavez séparément le linge de couleur neuf car il risque de déteindre au premier lavage.
- Vérifiez que les poches de vos vêtements ne contiennent aucune pièce métallique.
- Fermez les fermetures à glissière et les boutons des vêtements.
- Retirez les crochets des rideaux (métalliques ou plastiques) ou placez-les dans un sac à linge fermé.
- Mettez à l'envers les pièces de linge telles que les pantalons, les tricots, t-shirts et pulls.
- Placez les petites pièces de linge telles que les chaussettes et les mouchoirs dans un sac à linge.



Jusqu'à 90 °C



Jusqu'à 60 °C



Jusqu'à 30 °C



Non lavable en
machine

Chargement du linge dans la machine

- Ouvrez le hublot de votre machine.
- Mettez le linge dans la machine en veillant à bien le répartir.
- Mettez chaque vêtement séparément.
- En refermant le hublot de la machine, vérifiez qu'aucun vêtement n'est resté coincé entre la porte et le joint du hublot.
- Fermez soigneusement le hublot de votre machine, faute de quoi la machine ne démarrera pas le programme de lavage.

Les détergents

La quantité de lessive dépend des critères suivants :

- Votre consommation de lessive changera en fonction du degré de salissure de votre linge. Pour le linge légèrement sale, n'effectuez pas de prélavage et versez une petite quantité de détergent dans le compartiment n° 2 du bac à produits.
- Pour le linge très sale, sélectionnez un programme avec prélavage, versez $\frac{1}{4}$ de la dose de détergent dans le compartiment n° 1 du bac à produits et la quantité restante dans le compartiment n° 2.
- Utilisez des lessives spécialement adaptées pour machines à laver automatiques. Les doses à utiliser pour votre linge seront précisées sur l'emballage des détergents.
- La quantité de lessive consommée dépend de la dureté de l'eau.
- La quantité de lessive consommée dépendra également de la quantité de linge.
- Versez votre assouplissant dans le compartiment prévu à cet effet de votre bac à produits. Ne dépassez pas le niveau MAX sinon l'assouplissant s'écoulera dans l'eau de lavage via le siphon.
- Les assouplissants très concentrés doivent être dilués avec un peu d'eau avant de les verser dans le bac à produits. Un assouplissant très concentré bouche le siphon et empêche l'écoulement du produit.
- Vous pouvez utiliser des lessives liquides pour tous les programmes sans prélavage. Placez l'indicateur de niveau pour détergent liquide dans le second compartiment du bac à produits et dosez la quantité de lessive liquide en fonction des niveaux de cet indicateur.

METTRE LA MACHINE EN MARCHÉ

Sélection de programmes et de fonctions

Choisissez les programmes et fonctions supplémentaires adaptés à votre linge, à l'aide des tableaux pages 18.

Touche Départ / Pause

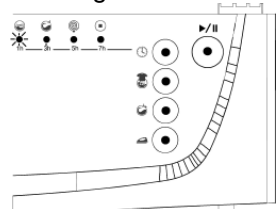
En appuyant sur cette touche, vous pouvez démarrer le programme sélectionné ou mettre un programme en cours de marche sur pause.

Lorsque le programme sélectionné démarre, le voyant lumineux au-dessus de la touche départ/pause s'allume.

Lorsque vous souhaitez mettre le programme sélectionné sur pause, appuyez une fois sur la touche départ/pause. Le voyant au-dessus de la touche se mettra à clignoter. Afin de remettre le programme en marche à partir de ce point de pause, appuyez de nouveau sur la touche départ/pause.

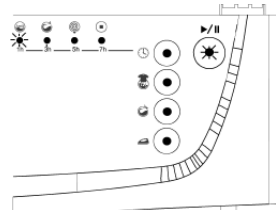
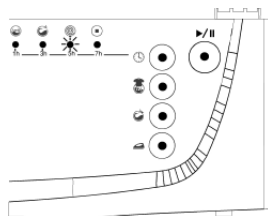
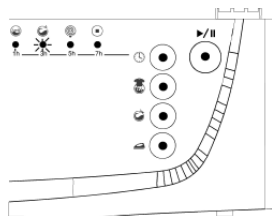
Démarrer le programme

- Réglez le bouton de programme sur un programme que vous souhaitez



- Si le programme sélectionné est un programme de lavage, le voyant lumineux de lavage clignotera.

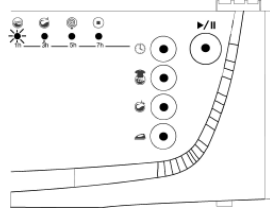
- Si le programme sélectionné est un programme de rinçage/essorage ou de séchage, le voyant lumineux correspondant clignotera.



- Démarrez le programme sélectionné en appuyant sur la touche départ/pause.
- Lorsque vous démarrez le programme en appuyant sur la touche départ/pause, les voyants lumineux s'allumeront, indiquant ainsi que la touche départ/pause est enclenchée et que le lavage est en marche.

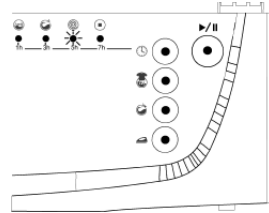
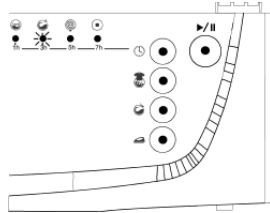
Sélectionner une fonction supplémentaire

- Réglez le bouton de programme sur un programme que vous souhaitez sélectionner.

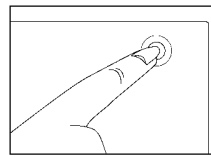


- Si le programme sélectionné est un programme de lavage, le voyant lumineux de lavage s'allumera.

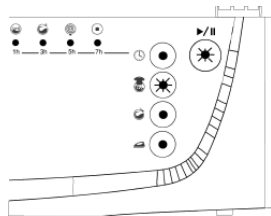
- Si le programme sélectionné est un programme de rinçage/essorage ou de séchage, les voyants lumineux correspondants s'allumeront.



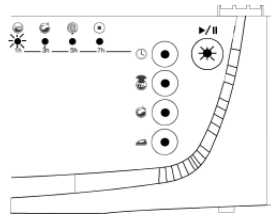
Pour sélectionner une fonction supplémentaire :



- Appuyez une fois sur la touche de fonction supplémentaire que vous souhaitez sélectionner.
- Si le voyant lumineux au-dessus de la touche de fonction reste allumé, cela signifie que vous avez sélectionné la fonction souhaitée.



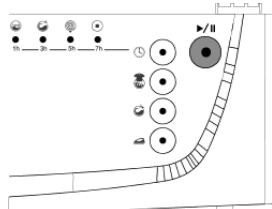
- Si le voyant lumineux au-dessus de la touche de fonction clignote, cela signifie que vous ne pouvez pas utiliser la fonction supplémentaire avec le programme qui a été sélectionné.
- Démarrez le programme sélectionné en appuyant sur la touche départ/pause.



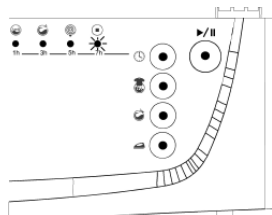
- Lorsque vous démarrez le programme en appuyant sur la touche départ/pause, les voyants lumineux s'allumeront, indiquant ainsi que la touche départ/pause est enclenchée et que le lavage est en marche.

Annuler un programme

Si vous souhaitez qu'un programme en cours se termine plus tôt :



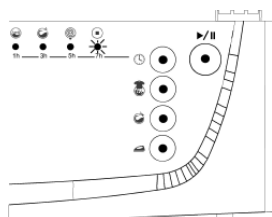
- Appuyez sur le bouton Démarrage/Pause et maintenez-le enfoncé pendant 4 secondes.



- Votre machine effectuera l'opération d'évacuation nécessaire pour mettre un terme au programme, puis terminera celui-ci.
- Le voyant lumineux du programme sera activé.
- Vous pouvez à présent sélectionner un autre programme de votre choix.

A la fin du programme

- Votre machine s'arrêtera automatiquement lorsque le programme sélectionné s'est arrêté.



- Le voyant de fin de programme s'allumera.
- Réglez le bouton de programme sur la position STOP (arrêt).
- Le verrou du hublot de votre machine se déclenchera automatiquement, environ deux minutes après la fin du programme. Vous pouvez ouvrir le hublot et sortir le linge en tirant la poignée du hublot vers vous.
- Après avoir sorti le linge, laissez le hublot ouvert afin que l'intérieur de la machine puisse sécher.
- Débranchez la machine.
- Fermez le robinet d'eau.

ATTENTION!

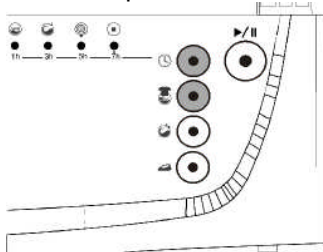
Si une rupture de courant a lieu au cours d'une des étapes du programme de lavage et que le courant est rétabli au bout d'un moment, votre machine reprendra la programme à partir du point d'interruption. Une telle situation ne représente aucun danger pour votre machine.

Si une rupture de courant a lieu au cours du programme de lavage le mécanisme de verrouillage du hublot se déclenchera au bout de deux minutes. S'il y a de l'eau dans la machine, vous ne devez pas ouvrir la porte, sinon l'eau risque de s'écouler. Si vous souhaitez sortir votre linge, vous pouvez vider l'eau de la machine en suivant les instructions expliquées dans le paragraphe « nettoyer le filtre à pompe » pages 19 et 20.

Verrouillage enfants

Votre machine est dotée d'une fonction de Verrouillage Enfants. Cette fonction permet d'éviter que le fonctionnement d'un programme ne soit affecté lorsqu'on appuie sur un bouton pendant une opération de lavage. La fonction Verrouillage Enfants sera active après que le premier et deuxième bouton du panneau de commande sont appuyés au même moment et pendant plus de trois secondes.

Vous pouvez remarquer l'activation de la fonction Verrouillage Enfants en vérifiant le programme Lavage, Rinçage, et les témoins d'essorage qui clignoteront pendant deux secondes. Pour la désactivation, vous devez appuyer sur les mêmes touches pendant plus de trois secondes. Si vous appuyez sur n'importe quelle touche lorsque le verrouillage Enfants est actif, ladite touche ne sera pas activée et vous pourrez alors voir les fonctions Lavage, Rinçage, et Témoins d'essorage clignoter pendant deux secondes pour indiquer que le verrouillage enfants est actif. Vous pouvez remarquer la désactivation en vérifiant le programme Témoin de fin (End lamp) qui clignotera pendant deux secondes. A la fin du programme, la fonction Verrouillage Enfants sera automatiquement désactivée.



PROGRAMME	COMPART.	TOUCHES DE FONCTION		TYPE DE LINGE	REMARQUES
			32 LT		
1-COTON 90°	2		3,5	Textiles en coton et lin, moyennement sales, qui résistent aux températures élevées.	Sous-vêtements, draps, nappes, t-shirts, serviettes
2- COTON 60° (Avec pré-lavage)	1+2		3,5	Blancs et couleurs en coton et mixte, très sales.	
3- COTON 60°	2		3,5	Blancs et couleurs en coton et mixte, moyennement sales.	
4- COUETTE	2		3,5	Blancs et couleurs en coton et mixte, légèrement sales.	
5-SYNTHETIQUE 60°	2		2	Textiles synthétiques ou en fibres synthétiques mélangées, moyennement sales.	Chaussettes, chemisiers en nylon
6-RIDEAUX	2		2	Textiles délicats tels que le tulle et les rideaux.	
7-SYNTHETIQUE 40°	2		2	Textiles synthétiques ou en fibres synthétiques mélangées, légèrement sales.	
8-SYNTHETIQUE 30°	2		2	Textiles synthétiques ou en fibres synthétiques mélangées, légèrement sales.	Lainages
9-LAINE 40°	2		1	Lainages moyennement sales. Lavage à la main et en machine.	
10-LAINE 30°	2		1	Lainages moyennement sales. Lavage à la main et en machine.	
11-LAINE EAU FROIDE	2		1	Lainages très légèrement sales. Lavage à l'eau froide à la main ou en machine.	
12-LAVAGE RAPIDE	2		2	Blancs et couleurs en coton et mixte, légèrement sales.	Sous-vêtements, draps, nappes, t-shirts, serviettes
RINCAGE	Ce programme vous permet d'effectuer un rinçage supplémentaire de votre linge après le cycle de lavage. Vous pouvez utiliser ce programme pour tout type de linge (recommandé pour le linge en coton).				
ESSORAGE	Ce programme vous permet de lancer un essorage supplémentaire de votre linge après lavage et convient à tout type de linge. Ce programme est recommandé pour le linge en coton.				
VIDANGE	Ce programme permet de vidanger l'eau sale de votre machine après lavage. Si vous souhaitez vidanger l'eau de votre machine avant la fin du programme en cours, lancez ce programme.				

SECTION 6 : ENTRETIEN ET NETTOYAGE

- Débranchez votre machine.
- Fermez le robinet d'arrivée d'eau.

FILTRES DES RACCORDS D'ARRIVÉE D'EAU

Cette machine est équipée de 2 filtres au niveau du tuyau d'alimentation qui empêchent les impuretés et corps étrangers de pénétrer dans la machine. L'un est situé dans le raccord côté machine et l'autre au robinet (voir page 4 et 5). Si la machine n'est pas suffisamment alimentée en eau malgré l'ouverture du robinet, nettoyez ces filtres.

- Démontez le tuyau d'arrivée d'eau.
- Retirez le filtre du raccord d'arrivée d'eau côté machine (à l'aide d'une pince) (Fig. 10) et lavez-les soigneusement à l'aide d'une brosse.
- Nettoyez le filtre du tuyau d'arrivée d'eau côté robinet en les retirant manuellement avec le joint (Fig. 11).
- Après avoir nettoyé les filtres, remettez-les en place de la même manière.

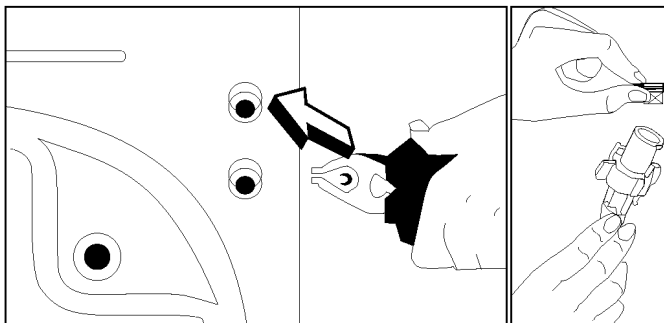


Fig.10

Fig.11

FILTRE DE POMPE DE VIDANGE

Le filtre de vidange protège la pompe de vidange utilisée pour évacuer l'eau sale. Il empêche les saletés diverses de venir obstruer le corps de pompe et de la bloquer. Il est recommandé de nettoyer le filtre de vidange tous les 2 à 3 mois (suivant utilisation).

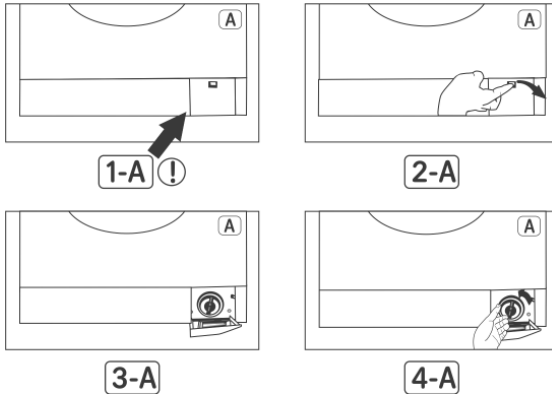
Pour nettoyer le filtre de vidange :

- * Débranchez le câble d'alimentation électrique.
- * Ouvrez la trappe de visite en tirant sur la poignée (2-A)
- * Avant d'ouvrir le couvercle du filtre, mettez un récipient sous la trappe ouverte pour empêcher l'écoulement à terre de l'eau restante dans la machine.
- * Desserrez le couvercle du filtre en le faisant tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et laissez couler l'eau.
- * Nettoyez complètement le filtre et son support.
- * Procédez à une vérification manuelle de la rotation de la pompe.
- * Après nettoyage de la pompe, remettez le couvercle du filtre et vissez-le dans le sens des aiguilles d'une montre. Serrez-le correctement, mais sans forcer afin d'assurer l'étanchéité.
- * N'oubliez pas que si vous ne fixez pas bien le couvercle du filtre, il y aura fuite d'eau
- * Refermez la trappe de visite.

⚠ ATTENTION !

Risque de brûlure !

Laissez refroidir l'eau à l'intérieur de la pompe avant le nettoyage.



BAC A PRODUITS

Avec le temps, les lessives peuvent causer une formation de résidus dans le tiroir à lessive et dans la fente. Retirez le tiroir à lessive de temps en temps pour nettoyer les résidus accumulés. Pour retirer le tiroir :

- Tirez le tiroir jusqu'à sa butée (fig. 14)
- Continuez à tirer en appuyant sur le couvercle du siphon à l'intérieur du tiroir, et retirez le tiroir de son logement (fig. 15)
- Nettoyez-le avec de l'eau et à l'aide d'une vieille brosse à dents.
- Rassemblez les résidus à l'intérieur de la fente du tiroir en veillant à ce qu'ils ne tombent pas dans la machine.
- Après avoir séché le tiroir correctement, remettez-le en place en effectuant la procédure inverse.

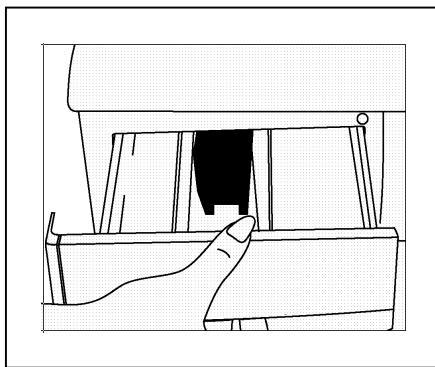


fig. 14

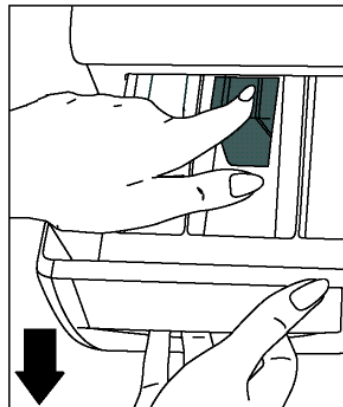
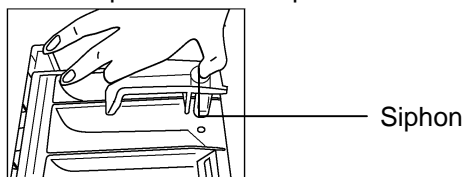


fig. 15

SIPHON D'ASSOUPLEISSANT

Retirez le bac à produits. Enlevez le bouchon du siphon et nettoyez soigneusement les résidus d'assouplissant. Nettoyez et remettez le bouchon du siphon en place. Vérifiez qu'il est bien en place.



CARROSSERIE

Après avoir débrancher la machine en enlevant la prise de courant, nettoyez la surface extérieure de la carrosserie de votre machine à l'eau tiède additionnée d'un produit de nettoyage (non abrasif). Après rinçage à l'eau propre, essuyez avec un chiffon doux et sec.

⚠ ATTENTION !

Si la machine est installée dans une pièce où la température risque d'être inférieure à 0 °C, procédez comme suit en cas de non-utilisation de la machine :

- Débranchez la prise électrique de la machine.
- Fermez le robinet d'arrivée d'eau et débranchez le tuyau d'arrivée d'eau du robinet.
- Placez les extrémités des tuyaux de vidange et d'arrivée d'eau dans un récipient posé sur le sol (pour vider l'eau).
- Positionnez le sélecteur de programme sur « Vidange ».
- Rebranchez la prise électrique de la machine.
- Le voyant début de programme s'allumera.
- Démarrez le programme en appuyant sur la touche marche/arrêt.
- Débranchez la machine à la fin du programme (voyant fin de programme allumé).

Ce processus vidangera l'eau résiduelle qui se trouve dans votre machine et évitera la formation de glace dans la machine. Lorsque vous réutiliserez votre machine, vérifiez que la température ambiante est supérieure à 0 °C.

TAMBOUR

Ne laissez pas de pièces métalliques telles que des aiguilles, des agrafes ou des pièces de monnaie à l'intérieur de la machine. Ces pièces entraînent la formation de taches de rouille dans le tambour. Pour éliminer ces taches de rouille, utilisez un produit sans chlore et suivez les instructions du fabricant de ce produit. Ne nettoyez jamais les taches de rouille en utilisant des éponges abrasives ou des objets rugueux similaires.

SECTION 7 : INFORMATIONS PRATIQUES



Boissons alcoolisées : Lavez la tache à l'eau froide, puis tamponnez d'un mélange de glycérine et d'eau et rincez avec un mélange d'eau et de vinaigre.



Cirage : Grattez légèrement la tache sans abîmer le tissu, frottez avec un détergent et rincez. Si la tache persiste, frottez avec 1 volume d'alcool pur (96 degrés) mélangé à 2 volumes d'eau, puis lavez à l'eau tiède.



Thé et café : Etendez la partie tachée sur un récipient et versez de l'eau aussi chaude que possible et tolérée par le tissu. Lavez avec de la lessive si elle ne risque pas d'abîmer le tissu.



Chocolat et cacao : En trempant votre linge dans de l'eau froide, frottez la tache avec du savon ou un détergent et lavez à la température maximale tolérée par votre linge. Si une tache grasseuse persiste, frottez avec de l'eau oxygénée (proportion de 3 %).



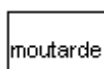
Ketchup : Grattez les taches séchées sans abîmer le tissu, laissez tremper dans l'eau froide environ 30 minutes et lavez en frottant avec un détergent.



Graisse, oeuf : Grattez les taches séchées et tamponnez avec une éponge ou un linge imbibé d'eau froide. Frottez avec un détergent, puis lavez avec de la lessive diluée.



Graisse, huile : Epongez les résidus. Frottez la tache avec du détergent et lavez à l'eau savonneuse tiède.



moutarde

Moutarde : Tamponnez la tache avec de la glycérine. Frottez avec un détergent et lavez. Si la tache persiste, tamponnez avec de l'alcool (sur les textiles synthétiques et de couleur, utilisez un mélange d'1 volume d'alcool et de 2 volumes d'eau).



Sang : Laissez tremper votre linge dans l'eau froide environ 30 minutes. Si la tache persiste, faites-le tremper dans un mélange d'eau et d'ammoniaque (3 cuillères à soupe d'ammoniaque dans 4 litres d'eau) durant 30 minutes.



Crème, glace et lait : Laissez tremper votre linge dans l'eau froide et frotter la tache avec du détergent. Si la tache persiste, tamponnez le tissu avec une quantité appropriée de lessive. (N'utilisez pas de lessive pour le linge de couleur.)



Moisissure : Les taches de moisissure doivent être nettoyées aussi rapidement que possible. Lavez la tache avec un détergent. Si la tache persiste, tamponnez avec de l'eau oxygénée (proportion de 3 %).



Encre : Faites couler de l'eau froide sur la tache jusqu'à ce que l'encre soit complètement diluée. Frottez ensuite avec de l'eau citronnée et un détergent, attendez 5 minutes puis lavez.



Fruits : Étendez la partie tachée de votre linge sur un récipient et versez de l'eau froide sur la tache. Ne versez pas d'eau chaude. Tamponnez avec de l'eau froide et appliquez de la glycérine. Attendez 1 à 2 heures et rincez après avoir tamponné la tache avec quelques gouttes de vinaigre blanc.



Herbe : Frottez la partie tachée avec un détergent. Lavez avec de la lessive si elle ne risque pas d'abîmer le tissu. Frottez vos lainages avec de l'alcool. (Pour les lainages de couleur, un mélange d'1 volume d'alcool pur et de 2 volumes d'eau).



Peinture à l'huile : Appliquez un solvant sur la tache avant qu'elle ne sèche. Frottez avec un détergent et lavez.



Roussi : Si le tissu le permet, laver avec de la lessive. Pour les lainages, placez un linge imbibé d'eau oxygénée sur la tache et repassez en intercalant un linge sec entre le fer et le linge imbibé. Rincez soigneusement puis lavez.

SECTION 8 : QUE FAIRE EN CAS DE PANNE

Toutes les réparations doivent être effectuées par un service après-vente agréé. Si une réparation s'avère nécessaire ou si vous n'êtes pas en mesure de remédier au problème à l'aide des informations ci-dessous :

- Débranchez la machine.
- Fermez le robinet d'arrivée d'eau.
- Contactez le service après-vente agréé le plus proche.

PROBLEME	CAUSE EVENTUELLE	POUR Y REMEDIER
Votre machine ne démarre pas.	Elle est débranchée.	Branchez la machine.
	Les fusibles sont défectueux.	Changez les fusibles.
	Il y a une panne de courant.	Vérifiez s'il y a du courant.
	Vous n'avez pas appuyé sur la touche marche/arrêt.	Appuyez sur la touche marche/arrêt.
	Le sélecteur de programme est positionné sur O (arrêt).	Positionnez le sélecteur de programme sur le programme de votre choix.
	Le hublot est mal fermé.	Fermez correctement la porte. Vous devez entendre le clic.
Votre machine ne se remplit pas d'eau.	Le robinet d'arrivée d'eau est fermé.	Ouvrez le robinet d'eau.
	Le tuyau d'arrivée d'eau est plié.	Vérifiez le tuyau d'arrivée d'eau.
	Le tuyau d'arrivée d'eau est bouché.	Nettoyez les filtres du tuyau d'arrivée d'eau. (*)
	Les filtres du raccord d'arrivée d'eau sont bouchés.	Nettoyez les filtres du raccord d'arrivée d'eau. (*)
	Le hublot est mal fermé.	Fermez correctement la porte. Vous devez entendre le clic.
Votre machine ne vidange pas.	Le tuyau de vidange est bouché ou plié.	Vérifiez le tuyau de vidange.
	Le filtre de pompe est bouché.	Nettoyez le filtre de vidange. (*)
	Le linge est mal réparti à l'intérieur de la machine.	Répartissez correctement le linge à l'intérieur de la machine.
Votre machine vibre.	Les pieds de la machine ne sont pas réglés.	Réglez les pieds. (**)
	Les vis de bridage ne sont pas retirées.	Retirez les vis de bridage. (**)

(*) Voir la section sur l'entretien et le nettoyage de la machine.

(**) Voir la section concernant l'installation de la machine.

PROBLEME	CAUSE EVENTUELLE	POUR Y REMEDIER
Votre machine vibre.	La machine contient une petite quantité de linge.	Cela n'empêche pas la machine de fonctionner.
	Une quantité excessive de linge a été chargée dans la machine ou le linge est mal réparti.	Ne dépassez pas la quantité recommandée de linge et répartissez correctement le linge dans la machine.
	La machine touche un objet dur.	Evitez que la machine ne touche un mur ou des meubles.
Formation excessive de mousse dans le bac à produits.	Vous avez utilisé trop de lessive.	Appuyez sur la touche marche/arrêt. Pour arrêter la formation de mousse, diluez une cuillère à soupe d'assouplissant dans ½ litre d'eau et versez le mélange dans le bac à produits. Attendez 5 à 10 minutes et appuyez sur la touche marche/arrêt. Veillez à utiliser la quantité appropriée de lessive lors du prochain lavage.
	Vous n'avez pas utilisé la lessive qui convient.	Utilisez uniquement les lessives destinées aux machines entièrement automatiques.
Les résultats de lavage ne sont pas satisfaisants.	Votre linge est trop sale pour le programme que vous avez sélectionné.	Sélectionnez un programme approprié. (voir Tableau 1)
	La quantité de détergent utilisée n'est pas suffisante.	Utilisez une quantité plus importante de lessive en fonction du linge.

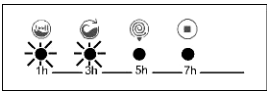
PROBLEME	CAUSE EVENTUELLE	POUR Y REMEDIER
Les résultats de lavage ne sont pas satisfaisants.	Une quantité de linge supérieure à la capacité maximale a été chargée dans la machine.	Ne dépassez pas la capacité de charge maximale de la machine.
	Votre eau est peut-être dure.	Utilisez la quantité de lessive indiquée par le fabricant.
	Le linge est mal réparti dans la machine.	Répartissez correctement le linge dans la machine.
La machine vidange dès qu'elle est remplie.	L'extrémité du tuyau de vidange est trop basse par rapport à la machine.	Placez le tuyau de vidange à une hauteur appropriée. (**)
Vous ne voyez pas d'eau dans le tambour durant le lavage.	Ce n'est pas une panne. L'eau se trouve dans la partie inférieure du tambour.	-
Le linge présente des traces de détergent.	Les résidus de certains détergents non dissous dans l'eau peuvent adhérer au linge et former des taches blanches.	Positionnez le sélecteur de programme sur "Rinçage" et lancez un rinçage supplémentaire ou éliminez les taches après séchage à l'aide d'une brosse. Mettez moins de lessive au prochain lavage.
Le linge présente des taches grises.	Ces taches peuvent être dues à de l'huile, de la crème ou de la pommade.	Lors du prochain lavage, utilisez la quantité maximale de lessive mentionnée par le fabricant de détergent.

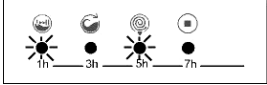
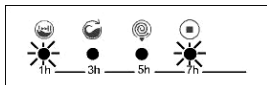
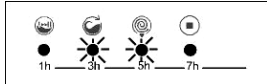
(**) Voir la section concernant l'installation de la machine.

PROBLEME	CAUSE EVENTUELLE	POUR Y REMEDIER
L'essorage ne démarre pas ou démarre tardivement.	Ce n'est pas une panne. Le système de contrôle de la répartition de charge est peut-être en cours.	Le système de contrôle de la répartition de charge procédera à une répartition plus équilibrée de votre linge. Dès que la répartition sera effectuée, l'essorage sera démarré. Lors du prochain lavage, veuillez à bien répartir votre linge dans la machine.

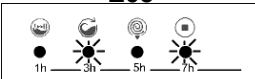
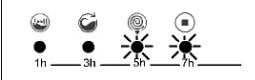
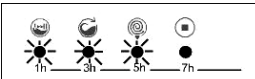
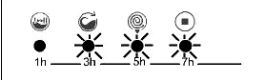
SECTION 9 : SYSTEME AUTOMATIQUE DE DETECTION DES ERREURS

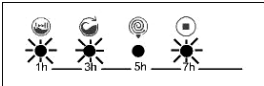
Votre machine est équipée de systèmes de contrôle permanent du processus de lavage qui prendront les précautions nécessaires et vous avertiront en cas de problème.

CODE D'ERREUR	VOYANT INDICATEUR D'ERREUR	ERREUR PROBABLE	MESURE À PRENDRE
<p>E01</p> 	Les voyants 1 et 2 clignotent.	Le hublot n'est pas correctement fermé.	Fermez le hublot correctement de manière à entendre un clic. Si le problème persiste, éteignez la machine, débranchez-la, et contactez le service agréé le plus proche.





CODE D'ERREUR	VOYANT INDICATEUR D'ERREUR	ERREUR PROBABLE	MESURE À PRENDRE
<p style="text-align: center;">E02</p> 	<p>Les voyants 1 et 3 clignotent.</p>	<p>Le niveau d'eau de votre machine est bas. La pression de votre alimentation d'eau est basse ou bloquée.</p>	<p>Tournez le robinet jusqu'au bout. Vérifiez si l'eau a été coupée. Si le problème persiste, la machine s'arrêtera automatiquement au bout d'un moment.</p>
<p style="text-align: center;">E03</p> 	<p>Les voyants 1 et 4 clignotent.</p>	<p>La pompe a échoué, ou le filtre de la pompe est obstrué, ou encore la pompe d'épuisement se trouve dans le circuit ouvert.</p>	<p>Nettoyez le filtre à pompe. Si le problème persiste, contactez le service agréé le plus proche. (*)</p>
<p style="text-align: center;">E04</p> 	<p>Les voyants 2 et 3 clignotent.</p>	<p>Il y a une quantité d'eau excessive dans votre machine.</p>	<p>Votre machine videra automatiquement l'eau. Une fois la vidange d'eau terminée, éteignez la machine, débranchez-la. Fermez le robinet d'eau et contactez le service agréé le plus proche.</p>





(*) See the section regarding the maintenance and cleaning of your machine.





CODE D'ERREUR	VOYANT INDICATEUR D'ERREUR	ERREUR PROBABLE	MESURE À PRENDRE
<p style="text-align: center;">E05</p> 	<p>Les voyants 2 et 4 clignotent.</p>	<p>Le chauffage de la machine ou le capteur de chaleur est défaillant.</p>	<p>Éteignez la machine et débranchez-la. Fermez le robinet d'eau et contactez le service agréé le plus proche.</p>
<p style="text-align: center;">E06</p> 	<p>Les voyants 3 et 4 clignotent.</p>	<p>Le moteur est défaillant.</p>	<p>Éteignez la machine et débranchez-la. Fermez le robinet d'eau et contactez le service agréé le plus proche.</p>
<p style="text-align: center;">E07</p> 	<p>Les voyants 1,2 et 3 clignotent.</p>	<p>La carte électronique est défaillante.</p>	<p>Éteignez la machine et débranchez-la. Fermez le robinet d'eau et contactez le service agréé le plus proche.</p>
<p style="text-align: center;">E08</p> 	<p>Les voyants 2,3 et 4 clignotent.</p>	<p>Le moteur est défaillant.</p>	<p>Éteignez la machine et débranchez-la. Fermez le robinet d'eau et contactez le service agréé le plus proche.</p>




CODE D'ERREUR	VOYANT INDICATEUR D'ERREUR	ERREUR PROBABLE	MESURE À PRENDRE
<p style="text-align: center;">E09</p> 	<p>Les voyants 1,2 et 4 clignotent.</p>	<p>La tension de réseau est trop élevée ou trop faible.</p>	<p>Si la tension de réseau est plus faible que 150V ou plus élevée que 260V, votre machine s'arrêtera automatiquement. Lorsque la tension de réseau est rétablie, la machine se remet en marche.</p>

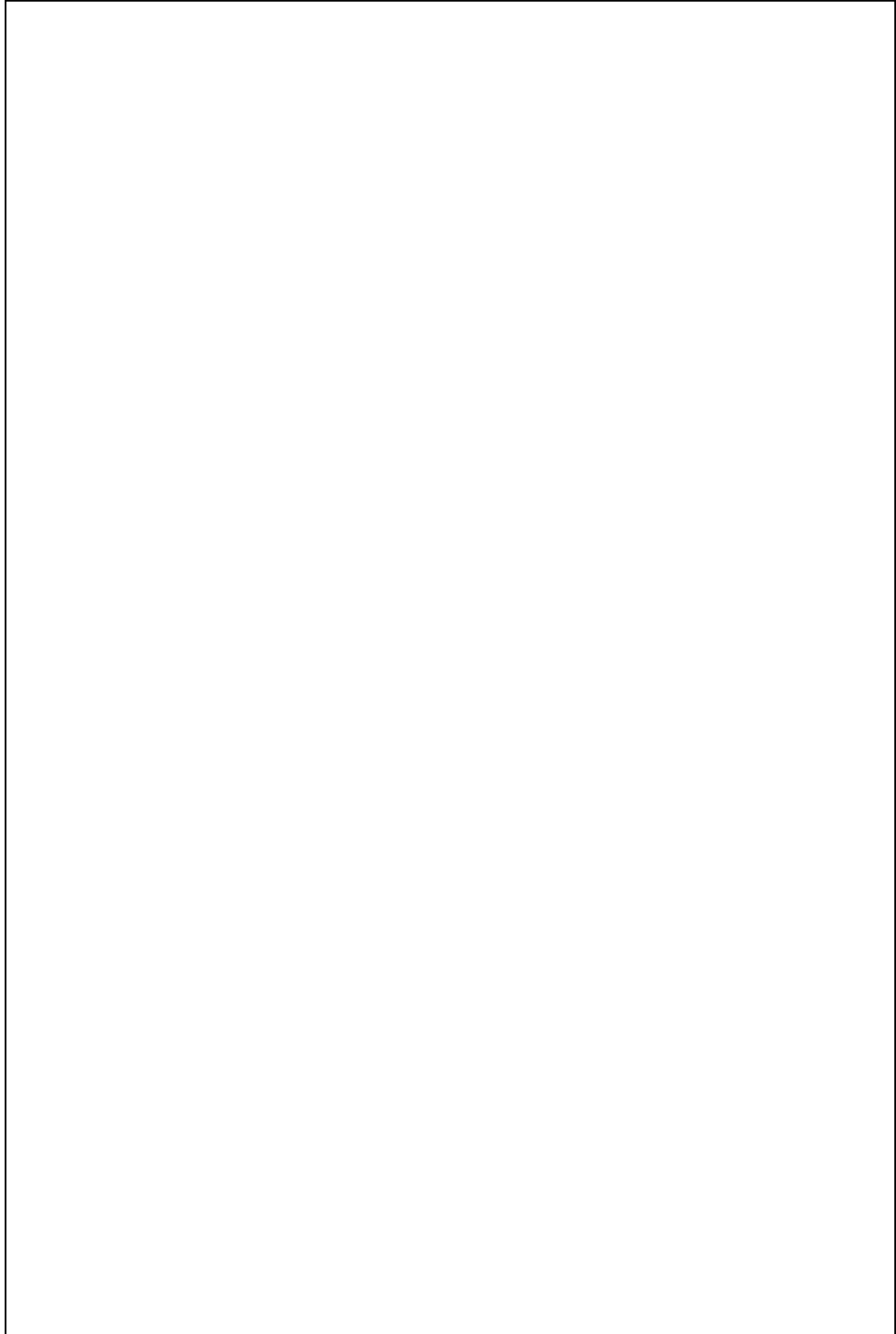
SECTION 10 : SYMBOLES INTERNATIONAUX TEXTILES

			
Température de lavage	Lavage interdit (lavage à la main)	Repassage doux	Repassage moyen

			
Repassage fort	Repassage interdit	Pas de séchage en tambour	Séchage étendu

			
Sans repassage	Séchage à plat	Javel interdit	Chlorage

		
Symboles de nettoyage à sec. Les lettres indiquent le type de solvant à utiliser. Le linge portant ces symboles ne doit pas être lavé en machine, sauf mention contraire apposée sur l'étiquette		





**LAVABIANCHERIA
ELETTRONICA
MANUALE DELL'UTENTE**

NWM10001

Artikel-Nr.7172.064

INDICE GENERALE

SEZIONE 1: OPERAZIONI PRELIMINARI

- Avvertimenti di sicurezza
- Raccomandazioni

SEZIONE 2: INSTALLAZIONE

- Rimozione delle viti per il trasporto
- Regolazione dei piedini
- Collegamento all'alimentazione elettrica
- Collegamento all'alimentazione idrica
- Collegamento allo scarico dell'acqua

SEZIONE 3: SPECIFICHE TECNICHE

SEZIONE 4: PANNELLO DI CONTROLLO

- Tasto Avvio/Pausa
- Spie di indicazione funzione
- Tasti funzione
- Manopola programma

SEZIONE 5: COME LAVARE I CAPI

- Prima di effettuare il lavaggio
- Attivazione della lavatrice

SEZIONE 6: MANUTENZIONE E PULIZIA

- Filtri di ingresso acqua
- Filtro della pompa
- Vaschetta del detersivo
- Tappo del sifone
- L'involucro
- Il tamburo
- Rimozione del calcare

SEZIONE 7: INFORMAZIONI PRATICHE

SEZIONE 8: COME EVITARE I GUASTI PIÙ CONSUETI

SEZIONE 9: SISTEMA AUTOMATICO DI DIAGNOSTICA

SEZIONE 10: SIMBOLI DI LAVAGGIO INTERNAZIONALI

SEZIONE 1: OPERAZIONI PRELIMINARI

AVVERTIMENTI DI SICUREZZA

- Non utilizzare prese multiple o prolunghie.
- Non inserire nella presa di corrente spine con cavo danneggiato o rotto.
- Se il cavo è danneggiato deve essere sostituito dal fabbricante o da un servizio assistenza autorizzato per evitare pericoli.
- Non tirare il cavo per staccare la spina dalla presa di corrente. Staccare la spina afferrandola saldamente.
- Non inserire la spina con mani bagnate.
- Non toccare l'apparecchio con mani o piedi bagnati.
- Non aprire il contenitore del detersivo quando l'apparecchio è in funzione.
- Non tentare di aprire lo sportello dell'apparecchio quando quest'ultimo è in funzione.
- Dato che l'apparecchio può raggiungere temperature elevate mentre è in funzione, non toccare il tubo di scarico né l'acqua di scarico.
- In caso di guasto, per prima cosa scollegare l'apparecchio e chiudere il rubinetto dell'acqua. Non tentare di effettuare riparazioni. Contattare il centro di assistenza autorizzato più vicino.
- Non dimenticare che il materiale usato per l'imballaggio dell'apparecchio può essere pericoloso per i bambini.
- Non permettere che i bambini giochino con l'apparecchio.
- Non permettere che animali domestici si avvicinino all'apparecchio.
- Accertarsi che la lavatrice sia utilizzata unicamente da adulti, in conformità con le informazioni contenute nel presente manuale.
- Il presente apparecchio è progettato per un utilizzo in ambiente domestico. In caso di utilizzo commerciale la garanzia verrà automaticamente invalidata.
- L'apparecchiatura non deve essere posta su un tappeto che blocchi la ventilazione sul lato inferiore.

RACCOMANDAZIONI

- Il detersivo o l'ammorbidente se lasciati a contatto con l'aria per lunghi periodi di tempo si asciugano e si attaccano al contenitore del detersivo. Per evitare questo inconveniente inserire il detersivo e l'ammorbidente nella vaschetta del detersivo solo appena prima del lavaggio.
- Si raccomanda di utilizzare il programma di prelavaggio solo per capi molto sporchi.
- Non superare il carico massimo.

- Qualora si preveda di non utilizzare l'apparecchio per un lungo periodo di tempo, scollegare il cavo di alimentazione, chiudere il rubinetto dell'alimentazione idrica e lasciare il portello aperto per mantenere asciutto l'interno della lavatrice e per prevenire la formazione di odori.
- A seguito delle procedure di controllo della qualità, può restare una certa quantità di acqua contenuta all'interno dell'apparecchio. Ciò non crea problemi al funzionamento della lavatrice.

SEZIONE 2: INSTALLAZIONE

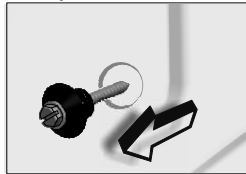
Occorre eseguire le seguenti operazioni prima di utilizzare la lavatrice.

RIMOZIONE DELLE VITI PER IL TRASPORTO

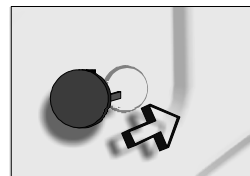
- Le viti per il trasporto, posizionate sul retro dell'apparecchio, devono essere rimosse prima di mettere in funzione l'apparecchio.
- Allentare le viti facendole ruotare in senso antiorario con una chiave adatta. (DISEGNO 1)
- Togliere le viti estraendole. (DISEGNO 2)
- Nei fori da cui sono state rimosse le viti per il trasporto, inserire gli appositi tappi delle viti per il trasporto che si trovano nella borsa degli accessori. (DISEGNO 3)
- Conservare le viti rimosse per eventuali movimentazioni successive.



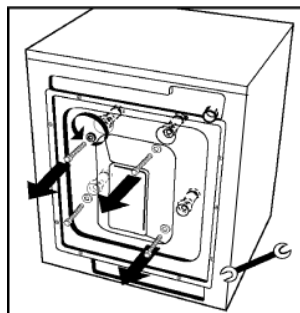
DISEGNO -1



DISEGNO -2



DISEGNO -3



REGOLAZIONE DEI PIEDINI

- Non installare la lavatrice su tappeti o superfici analoghe.
- Per garantire un funzionamento silenzioso della lavatrice e senza vibrazioni, posizionarla su un fondo piatto, non scivoloso e resistente.
- Agendo sui piedini si può regolare la stabilità della lavatrice.
- Per prima cosa, allentare il dado di regolazione in plastica.
- Regolare facendo ruotare i piedini verso l'alto o verso il basso.
- Raggiunta la stabilità necessaria, serrare nuovamente il dado di regolazione in plastica facendolo ruotare verso l'alto.
- Non posizionare cartoni, blocchi di legno o materiali analoghi sotto la lavatrice per bilanciare le difformità del pavimento.



COLLEGAMENTO ALL'ALIMENTAZIONE ELETTRICA

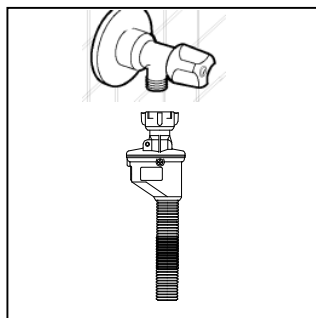
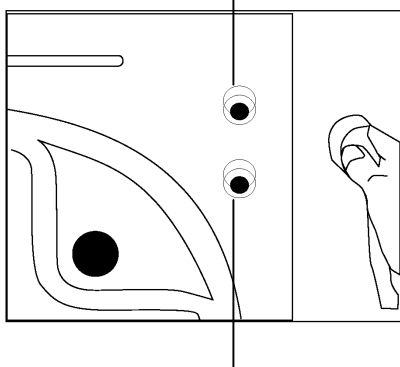
- La lavatrice funziona con alimentazione 220-240V e 50Hz.
- Al cavo di rete della lavatrice è stata collegata una spina speciale con messa a terra. Questa spina deve essere assolutamente inserita in una presa con messa a terra da 10 ampere. Anche il valore della portata del fusibile della linea elettrica collegata deve essere pari a 10 ampere. Se la casa non è attrezzata con tali prese e fusibili, contattare un elettricista qualificato.
- **L'azienda non sarà responsabile in caso di danni causati da un utilizzo senza messa a terra.**
- **Inserire la spina della macchina in una presa di messa a terra che sia facile da raggiungere.**

COLLEGAMENTO ALL'ALIMENTAZIONE IDRICA

- La lavatrice, a seconda delle sue caratteristiche, può disporre di un unico ingresso d'acqua (fredda) o di un doppio ingresso di acqua (fredda/calda). Il tubo con terminale bianco è per l'acqua fredda e il tubo con terminale rosso è per l'acqua calda (utile per le macchine con ingresso acqua fredda/calda).
- Per evitare perdite dai giunti di collegamento, nell'involucro dei tubi sono incluse una guarnizione (per l'ingresso di acqua fredda) o due guarnizioni (per le macchine con gressi per acqua fredda e calda). Posizionare queste guarnizioni sui terminali dei tubi ingresso acqua dalla parte del rubinetto).
- Collegare il tubo con terminale bianco alla valvola di ingresso acqua con filtro bianco e il tubo con terminale rosso alla valvola ingresso acqua con filtro rosso (quest'ultimo per le macchine con ingresso acqua fredda/calda). Serrare a mano le parti in plastica dei collegamenti. Chiamare un idraulico qualificato perché provveda ad effettuare collegamenti più sicuri.

- Una pressione dell'acqua del rubinetto a 1-10 bar consentirà un funzionamento più efficiente della lavatrice. (La pressione a 1 bar comporta un flusso d'acqua di più di 8 litri al minuto da un rubinetto completamente aperto).
- Una volta completati i collegamenti, controllare che non vi siano perdite dai giunti di collegamento aprendo completamente il rubinetto.
- Assicurarsi che il tubo ingresso acqua non sia piegato, rotto o schiacciato.
- Montare il tubo ingresso acqua su un rubinetto per l'acqua da 3"/4, filettato.

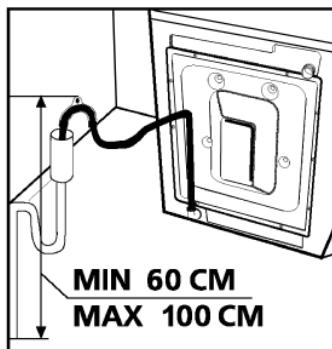
Ingresso acqua fredda (Valvola con filtro bianco)



Ingresso acqua calda (Valvola con filtro rosso)

COLLEGAMENTO ALLO SCARICO DELL'ACQUA

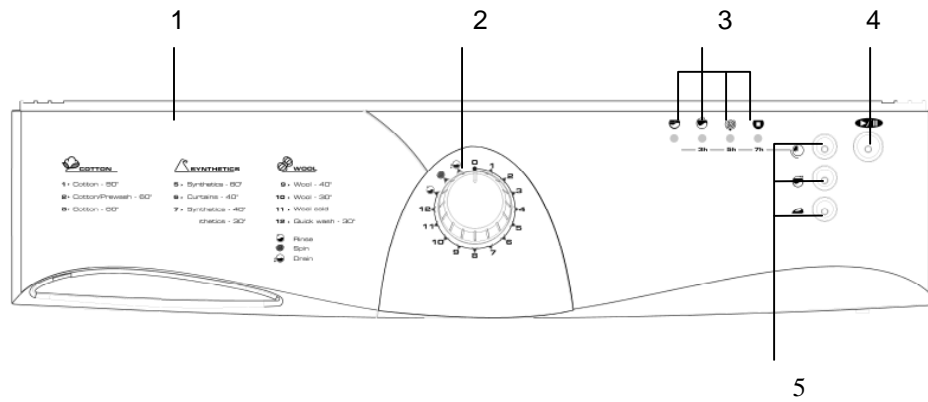
- Accertarsi che i tubi di ingresso dell'acqua non siano piegati, attorcigliati, compressi o anomalamente allungati.
- Il tubo di scarico dell'acqua dovrebbe essere montato a un'altezza di minimo 60 cm, massimo 100 cm dal terreno.
- L'estremità del tubo di scarico dell'acqua si può inserire direttamente nel foro di uscita dell'acqua sporca o a un dispositivo speciale montato sul braccio esterno del lavandino.
- Non tentare mai di prolungare il tubo di scarico aggiungendo componenti supplementari.



SEZIONE 3: SPECIFICHE TECNICHE

	32 LT	40 LT	42 LT	47 LT	52 LT	57 LT
Capacità massima biancheria asciutta (kg)	3,5	5	5	6	7	7,5
Carico raccomandato (kg)	3	4,5	4,5	5,5	6,5	7
Altezza (cm)	85	85	85	85	85	85
Larghezza (cm)	59,6	59,6	59,6	59,6	59,6	59,6
Profondità (cm)	37	42	51	54	57	60
Velocità massima di centrifugazione (rpm)	600/800/ 1000/1200	600/800/ 1000/1200	600/800/ 1000/1200/ 1400/1600	600/800/ 1000/1200/ 1400/1600	600/800/ 1000/1200/ 1400/1600	600/800/ 1000/1200/ 1400/1600

SEZIONE 4: PANNELLO DI CONTROLLO

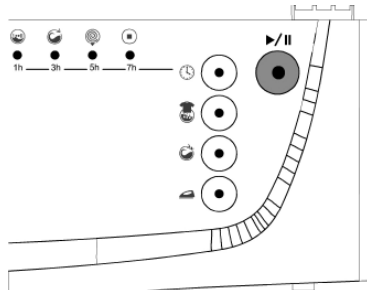


- 1-Vaschetta detersivo
- 2-Manopola programmi
- 3-Spia indicatrice di funzionamento
- 4-Tasto avvio/pausa e annullamento
- 5-Tasti funzioni



TASTO AVVIO/PAUSA

Questo tasto serve ad avviare un programma selezionato o a metterlo in pausa durante il funzionamento.

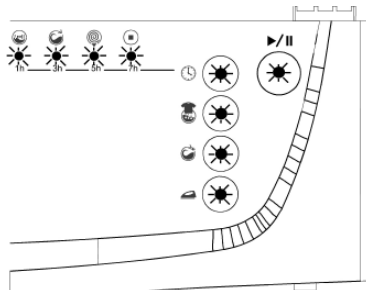


SPIE INDICATRICI DELLE FUNZIONI



Quando viene premuto il tasto avvio/pausa o qualsiasi tasto di funzione, si accende la spia luminosa sui tasti e sul pannello di controllo che indica i programmi. Quando una qualsiasi di queste spie è accesa, questo sta ad indicare che un programma è attivato. La luce si spegne quando il tasto della funzione o quello di avvio/pausa vengono premuti una seconda volta, o quando viene completato il ciclo relativo alla funzione selezionata.

Le spie indicatrici di funzione servono anche al sistema di rilevamento guasti di cui alla sezione 9.



TASTI DI FUNZIONE



Il prelavaggio

Tramite questa funzione è possibile avviare un'operazione di lavaggio addizionale per biancheria molto sporca. Quando si utilizza questa funzione è necessario aggiungere il detersivo nello scomparto prelavaggio della vaschetta del detersivo.



Risciacquo extra

Utilizzando questa funzione si può ottenere un ulteriore risciacquo in aggiunta a quelli già effettuati dalla lavatrice secondo i programmi di lavaggio.



Stiratura facile

Utilizzando questa funzione, si può essere certi che i capi risulteranno meno spiegazzati dopo il lavaggio.

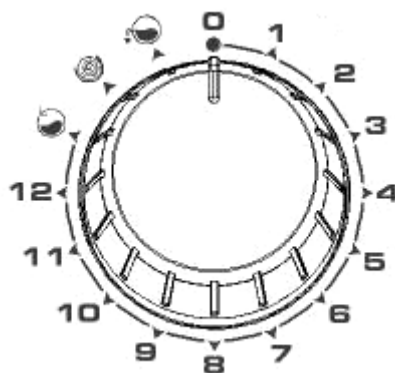
ATTENZIONE!

Se avete dimenticato di attivare una funzione addizionale e la lavatrice ha già iniziato il suo funzionamento, premete il tasto della funzione addizionale desiderata. Se la spia sopra il tasto di funzione si accende la funzione selezionata è attiva. Se la spia si accende per un momento e poi si spegne, la funzione desiderata non è stata attivata.

NOTA: I nostri prodotti dispongono di schede elettroniche e tasti a sfioramento. Una leggera pressione sui tasti è sufficiente per attivare le funzioni.

MANOPOLA PROGRAMMI

Con la manopola del programma, è possibile selezionare il programma con il quale si desidera lavare i propri abiti. È possibile regolare il processo di scelta del programma ruotando la manopola apposita in entrambe le direzioni. Bisogna fare attenzione che il segno di regolazione della manopola del programma sia esattamente sul programma che si desidera selezionare. Quando si porta la manopola del programma sulla posizione STOP (off), la lavatrice esegue l'operazione di scarico per finire (annullare) il ciclo di programma. Dopo che lo scarico è finito, la lavatrice passa in modalità Standby. È possibile ora selezionare un altro programma da avviare.



SEZIONE 5: COME LAVARE I CAPI

- Inserire la spina del cavo di alimentazione della lavatrice.
- Aprire il rubinetto per l'immissione dell'acqua.

Primo ciclo di lavaggio

Dopo il collaudo in fabbrica, potrebbe essere rimasta dell'acqua all'interno dell'apparecchio. Si consiglia di effettuare il primo ciclo di lavaggio senza biancheria in modo che l'acqua possa essere eliminata; inserire mezzo misurino di detersivo comune nello scomparto 2 e selezionare il programma cotone a 90°.

PRIMA DI EFFETTUARE IL LAVAGGIO

Cernita dei capi da inserire

- Selezionare i capi in base alla composizione (cotone, sintetico, delicato, lana, ecc.), alle temperature di lavaggio e al livello di sporco.
- Non inserire mai insieme per il lavaggio capi bianchi e colorati.
- Dal momento che capi nuovi colorati possono rilasciare colore al primo lavaggio, lavarli separatamente.
- Accertarsi che non vi siano oggetti metallici nelle tasche, nel qual caso toglierli.
- Chiudere eventuali zip e abbottonare i capi.
- Togliere gli agganci in plastica o in metallo delle tende e i lacci, oppure inserirli in un sacchetto per lavaggio e legarlo.

- Girare a rovescio capi come pantaloni, tessuti a uncinetto, t-shirt e tute.
- Inserire capi piccoli come calze e fazzoletti in un sacchetto per lavaggio.



Lavaggio a 90 °C

Lavaggio a 60 °C

Lavaggio a 30 °C

Non lavare in lavatrice

Inserimento dei capi nella lavatrice

- Aprire lo sportello della lavatrice.
- Inserire i capi nella lavatrice distribuendoli bene all'interno.
- Inserire ogni capo separatamente.
- Quando si chiude lo sportello della lavatrice, accertarsi che non vi siano capi impigliati tra il coperchio e la guarnizione.
- Chiudere saldamente lo sportello della lavatrice. In caso contrario il ciclo di lavaggio non potrà essere avviato.

Inserimento del detersivo nella lavatrice

La quantità di detersivo da inserire nella lavatrice dipende dai seguenti criteri:

- Il consumo di detersivo dipende dal livello di sporco dei capi. Per capi poco sporchi, non eseguire il prelavaggio e inserire una dose piccola di detersivo nello scomparto n. 2 del contenitore del detersivo.
- Per capi molto sporchi, selezionare un programma che preveda il prelavaggio, inserire $\frac{1}{4}$ della dose di detersivo da inserire nello scomparto 1 del contenitore del detersivo e la dose restante nello scomparto 2.
- Utilizzare per la lavatrice i detersivi appositamente studiati per lavatrici automatiche. Le quantità da utilizzare con i capi sono scritte sulla confezione del detersivo.
- Più l'acqua è dura, maggiore è la quantità di detersivo necessaria.
- Più capi si inseriscono, maggiore sarà il consumo di detersivo.
- Inserire l'ammorbidente nello scomparto per ammorbidente che si trova nella vaschetta per il detersivo. Non superare il livello indicato dalla scritta MAX. In caso contrario, l'ammorbidente si disperderà nell'acqua di lavaggio attraverso il sifone.
- Gli ammorbidenti a elevata densità andrebbero diluiti con acqua prima di essere inseriti nella vaschetta. Questo perché l'ammorbidente a elevata densità ostruisce il sifone e ostacola il flusso.

- È possibile utilizzare detersivi liquidi in tutti i programmi senza prelavaggio. Per farlo, montare la piastra di livello del detersivo liquido nel secondo scomparto della vaschetta del detersivo e inserire la quantità di detersivo liquido in base ai livelli indicati sulla piastra.

MESSA IN FUNZIONE DELLA LAVATRICE

Selezione dei programmi e caratteristiche

Scegliere il programma e le funzioni aggiuntive convenienti per i capi da lavare con l'aiuto delle tabelle a pag. 18.

Tasto Avvio/Pausa

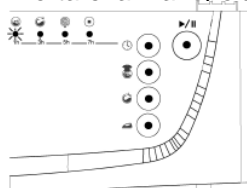
Premendo questo tasto, è possibile avviare il programma scelto o mettere in pausa un programma in funzione.

Quando il programma prescelto si avvia, la spia sul tasto avvio/pausa si accende.

Quando si desidera mettere in pausa il programma prescelto, premere una volta il tasto avvio/pausa. La spia soprastante inizierà a lampeggiare. Per riavviare il programma dal punto in cui era stato messo in pausa premere nuovamente il tasto avvio/pausa.

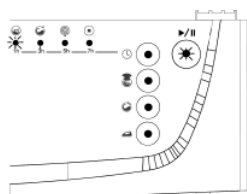
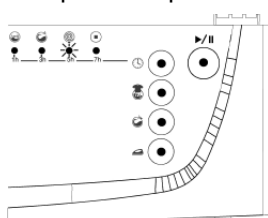
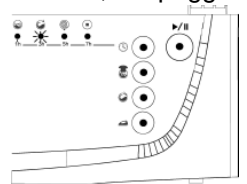
Avvio del programma

- Portare la manopola programmi sul programma desiderato.



- Se è stato selezionato un programma di lavaggio, la spia indicatrice di funzionamento lampeggerà.

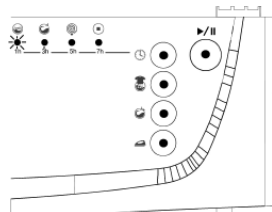
- Se è stato selezionato un programma di risciacquo, centrifugazione o scarico, lampeggeranno le spie corrispondenti.



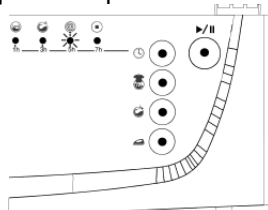
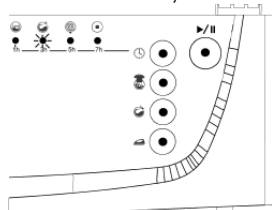
- Avviare il programma preselezionato premendo il tasto Avvio/Pausa.
- Quando viene avviato un programma premendo il tasto Avvio/Pausa, si accendono le spie ad indicare che il tasto Avvio/Pausa è attivo e che il lavaggio è in corso.

Come selezionare un tasto funzione aggiuntiva

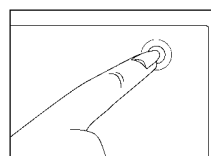
- Regolare la manopola programmi sul programma desiderato.
- Se è stato selezionato un programma di lavaggio si accenderà la spia indicatrice di funzionamento del lavaggio.



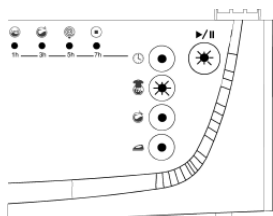
- Se è stato selezionato un programma di risciacquo, centrifugazione o scarico, si accenderanno le spie corrispondenti.



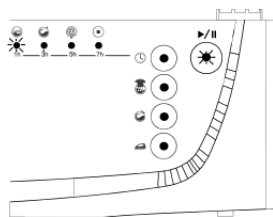
Per selezionare una funzione aggiuntiva:



- Premere una volta il tasto della funzione aggiuntiva desiderata.



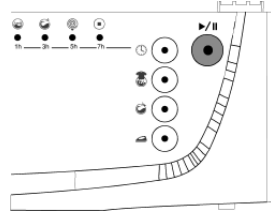
- Se la spia sopra il tasto corrispondente alla funzione prescelta si accende, ciò significa che è stata selezionata la funzione desiderata.
- Se la spia sopra il tasto corrispondente alla funzione prescelta lampeggia, ciò significa che non è possibile utilizzare tale funzione.



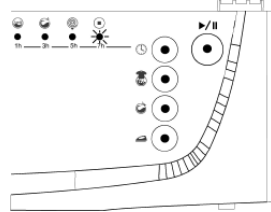
- Avviare il programma prescelto premendo il tasto Avvio/Pausa.
- Quando viene avviato un programma premendo il tasto Avvio/Pausa, si accendono le spie ad indicare che il tasto Avvio/Pausa è attivo e che il lavaggio è in corso.

Cancellazione del programma

Se si desidera anticipare la conclusione di un programma:



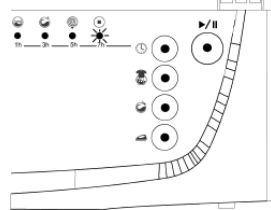
- Premere il pulsante di avvio/pausa per 4 secondi.



- La lavatrice esegue l'operazione di scarico necessaria perché il programma finisca, e poi termina il programma.
- La spia di fine del programma si accende.
- È possibile ora selezionare un altro programma da avviare.

Fine programma

- La lavatrice si ferma automaticamente quando termina il programma selezionato.



- Si accenderà la spia di fine programma.

- Ruotare la manopola programmi sulla posizione di STOP (disatt.).
- Lo sportello si sblocca automaticamente dopo due minuti dalla fine del programma. Tirare verso di voi la maniglia ed aprire lo sportello in modo da poter togliere la biancheria.
- Dopo aver tolto la biancheria, lasciare aperto lo sportello in modo che l'interno della lavatrice possa sciugarsi.
- Scollegare la spina del cavo di alimentazione della lavatrice.
- Chiudere il rubinetto dell'acqua.

ATTENZIONE

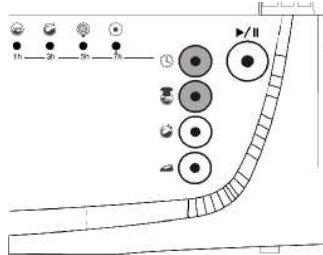
In caso di interruzione temporanea della corrente, al ripristino della corrente la lavatrice riprenderà il ciclo di lavaggio da dove era stato interrotto. Ciò non causerà alcun danno all'apparecchio.

In caso di interruzione di corrente durante le operazioni di lavaggio, il meccanismo di blocco dello sportello si disattiverà dopo due minuti. Se c'è dell'acqua nel cestello non aprire lo sportello per non far uscire l'acqua. Se si desidera togliere il bucato dalla lavatrice, è necessario scaricare l'acqua dall'interno della lavatrice seguendo le istruzioni indicate nella sezione "Pulizia del filtro pompa" alle pagine 19 e 20.

Blocco di sicurezza

La macchina è dotata di blocco bambini per evitare che il funzionamento di un programma venga interrotto dalla pressione di un tasto durante un'operazione di lavaggio. Il blocco bambini diventa attivo dopo che il primo e il secondo tasto funzione sul pannello di controllo sono premuti contemporaneamente e più a lungo di tre secondi.

È possibile notare l'attivazione del blocco bambini controllando le spie del programma di lavaggio, risciacquo e centrifuga che lampeggiano per due secondi. Per disattivarlo, è necessario premere gli stessi tasti più a lungo di tre secondi. Se si preme qualche tasto quando il blocco bambini è attivo, il tasto non sarà attivato e si vedranno le spie di lavaggio, risciacquo e centrifuga che lampeggiano per due secondi per mostrare che il blocco bambini è attivo. È possibile notare la disattivazione controllando la spia di fine programma che lampeggia per due secondi. Quando il programma è finito, il blocco bambini sarà disattivato automaticamente.



PROGRAM	Vaschetta detersivo	Massima capacità di carico a secco (Kg.)						Tipologia dei capi	Spiegazioni
		32 LT	40 LT	42 LT	47 LT	52 LT	57 LT		
1-Cotone 90°	2	3,5	5	5	6	7	7,5	Tessuti di cotone e lino sporchi, bollitura	Biancheria intima, lenzuola, tovaglie, t-shirt, camicie, asciugamani
2-Cotone 60° (prelavaggio)	1+2	3,5	5	5	6	7	7,5	Tessuti di cotone, colorati e di lino molto sporchi	
3-Cotone 60°	2	3,5	5	5	6	7	7,5	Tessuti di cotone, colorati e di lino sporchi	
4-Cotone 40°	2	3,5	5	5	6	7	7,5	Tessuti di cotone, colorati e di lino leggermente sporchi, eliminazione vernice	
5-Sintetico 60°	2	2	3	3	3	3,5	4	Tessuti di filati sintetici o misti, sporchi	Calze di nylon, camicette
6-Sintetico 40° (prelavaggio)	1+2	2	3	3	3	3,5	4	Tessuti di filati sintetici o misti, molto sporchi	
7-Sintetico 40°	2	2	3	3	3	3,5	4	Tessuti di filati sintetici o misti, sporchi	
8-Sintetico 30°	2	2	3	3	3	3,5	4	Tessuti di filati sintetici o misti, leggermente sporchi	T-shirt, camicie, calze di nylon
9-Lana 40°	2	1	2	2	2	2	2,5	Capi in lana lavabili a mano e in lavatrice, sporchi	Tutti i capi in lana
10-Lana 30°	2	1	2	2	2	2	2,5	Capi in lana lavabili a mano e in lavatrice, leggermente sporchi, acqua fredda	
11- Lana freddo	2	1	2	2	2	2	2,5	Capi in seta lavabili a mano e in lavatrice, leggermente sporchi, acqua fredda	Capi in misto seta
12-Lavaggio rapido	2	2	2,5	2,5	3	3	3,5	Tessuti in cotone, in lino e colorati, leggermente sporchi	Biancheria intima, lenzuola, tovaglie, t-shirt, camicie, asciugamani
Risciacquo	Quando serve un risciacquo supplementare per i capi dopo il ciclo di lavaggio, si può usare questo programma per tutti i tipi di capi.								
Centrifuga	Quando serve una centrifuga supplementare per i capi dopo il ciclo di lavaggio, si può usare questo programma per tutti i tipi di capi.								
Scarico	Questo programma serve per scaricare l'acqua sporca contenuta all'interno della lavatrice al termine del ciclo di lavaggio. Se si preferisce che lo scarico dell'acqua avvenga prima del termine del programma, usare questo programma.								

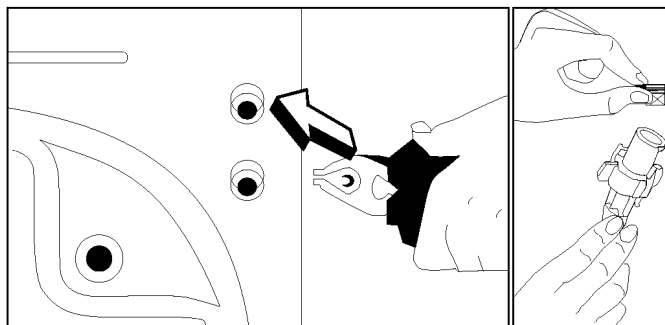
SEZIONE 6: MANUTENZIONE E PULIZIA

- Scollegare la spina del cavo di alimentazione dell'apparecchio.
- Chiudere il rubinetto dell'acqua.

FILTRI DI INGRESSO ACQUA

Sulla parte del rubinetto del tubo di ingresso dell'acqua della lavatrice e alle estremità delle valvole di ingresso dell'acqua, sono presenti filtri che impediscono l'afflusso nella lavatrice di sporco e di corpi estranei presenti nell'acqua. Se la lavatrice non riceve acqua a sufficienza nonostante il rubinetto dell'acqua sia aperto, si consiglia di pulire i filtri.

- Rimuovere il tubo di ingresso dell'acqua.
- Rimuovere i filtri posti sulle valvole di ingresso dell'acqua usando una pinza e pulire a fondo con uno spazzolino.
- Pulire i filtri dei tubi di ingresso dell'acqua posti sul lato del rubinetto rimuovendoli manualmente insieme alla guarnizione.
- Puliti i filtri, riposizionarli eseguendo le stesse operazioni in ordine inverso.



FILTRO DELLA POMPA

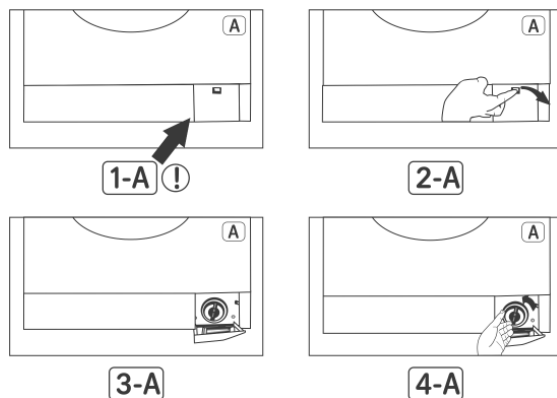
Il filtro della pompa consente di prolungare la durata di vita della pompa di scarico dell'acqua sporca. In questo modo si impedisce l'ingresso nella pompa di eventuali sfilacciate dei tessuti. La pulizia del filtro della pompa andrebbe effettuata ogni 2-3 mesi. Per pulire il filtro della pompa:

- Aprire il coperchio dello zoccolo protettivo, tirando la maniglia.
- Prima di aprire il coperchio del filtro, posizionare un contenitore davanti al filtro, per impedire la fuoriuscita dell'acqua rimasta nella macchina.
- Allentare il coperchio del filtro ruotandolo in senso antiorario e far scaricare l'acqua.
- Togliere eventuali corpi estranei dal filtro.
- Controllare manualmente la rotazione della pompa.
- Pulita la pompa, riposizionare il coperchio e ruotare in senso orario.
- Rimettere il coperchio dello zoccolo protettivo in posizione.
- E' opportuno ricordare che se non si posiziona il coperchio del filtro correttamente, vi saranno perdite d'acqua.

⚠ ATTENZIONE!

Rischio di scottature!

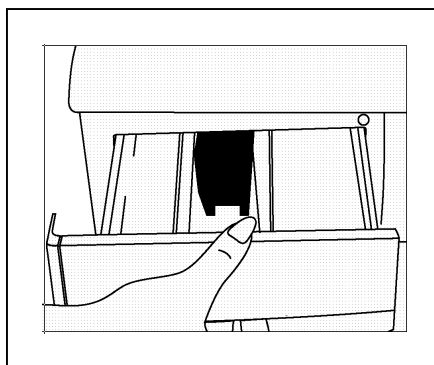
Poiché l'acqua nella pompa può essere calda, attendere che si raffreddi.



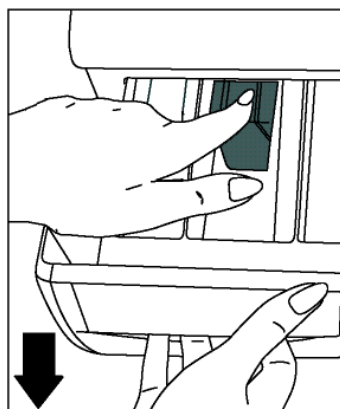
VASCHETTA DEL DETERGIVO

I detersivi con il tempo possono lasciare un deposito nella vaschetta del detersivo o nel suo alloggiamento. Per pulire il deposito, estrarre periodicamente la vaschetta del detersivo. Per estrarre la vaschetta del detersivo:

- Tirar fuori completamente la vaschetta del detersivo.(DISEGNO-1)
- Sollevare la parte frontale della vaschetta e continuare a tirare finché la vaschetta non fuoriesce.(DISEGNO-2)
- Lavare con un vecchio spazzolino da denti e abbondante acqua.
- Togliere il detersivo rimasto ed evitare che cada nella lavatrice.
- Dopo averla asciugata, inserire nuovamente la vaschetta del detersivo così come è stata tolta.



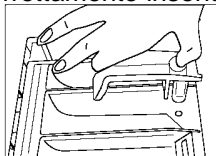
DISEGNO -1



DISEGNO -2

TAPPO DEL SIFONE

Estrarre la vaschetta del detersivo. Togliere il tappo del sifone e pulire a fondo dai residui di ammorbidente. Reinscrivere il tappo del sifone pulito. Verificare che sia correttamente inserito.



INVOLUCRO ESTERNO

Per pulire la superficie esterna dell'involucro, usare acqua tiepida e una sostanza detergente non abrasiva. Dopo avere risciacquato con acqua pulita, passare con un panno morbido e asciutto.

⚠ ATTENZIONE!

Se la lavatrice viene installata in un luogo in cui la temperatura ambiente può scendere al di sotto di 0°C, eseguire quanto di seguito indicato quando la lavatrice non viene utilizzata:

- Collegare la spina del cavo di alimentazione della lavatrice.
- Chiudere il rubinetto dell'acqua e togliere il cavo o i cavi di ingresso dell'acqua dal rubinetto.
- Posizionare le estremità dei tubi di scarico dell'acqua e di ingresso dell'acqua in un recipiente sul pavimento.
- Regolare la manopola programma su "scarico".
- Si accenderà la spia di indicazione programma pronto.
- Attivare il programma premendo il tasto avvio/pausa.
- Scollegare la spina del cavo di alimentazione della lavatrice quando il programma è finito (spia di indicazione fine programma accesa).

Compiendo queste operazioni viene scaricata l'acqua rimasta all'interno della lavatrice evitando in questo modo la formazione di ghiaccio nella lavatrice.

Quando si riaccenderà la lavatrice, accertarsi che la temperatura ambiente sia superiore a 0°C.

IL CESTELLO

Non lasciare oggetti metallici come aghi, forcelle o monete nella lavatrice. Possono causare la formazione di macchie di ruggine nel tamburo. Per eliminarle, usare un detersivo senza cloro e seguire le avvertenze indicate dal fabbricante del detersivo. Per pulire macchie di ruggine, non usare pagliette in ferro per la pulizia di piatti o oggetti analoghi.

RIMOZIONE DEL CALCARE

Se si regola correttamente la quantità di detersivo da usare, non sarà necessario eseguire alcuna operazione di rimozione del calcare. Se si desidera comunque eseguire la procedura di rimozione del calcare, usare i decalcificatori in commercio e fare attenzione alle relative avvertenze.

ATTENZIONE!

Le sostanze decalcificanti contengono acidi e possono causare alterazioni al colore dei capi, nonché effetti negativi per la lavatrice.

SEZIONE 7: INFORMAZIONI PRATICHE



Bevande alcoliche: la macchia andrebbe prima lavata con acqua fredda, poi strofinata con glicerina e acqua e risciacquata con acqua mista ad aceto.



Lucido per scarpe: la macchia andrebbe leggermente grattata senza rovinare il tessuto, sfregata con un detersivo e risciacquata. Qualora la macchia persista, sfregare con 1 unità di alcool puro (96 gradi) mischiata a 2 unità di acqua e poi lavare con acqua tiepida.



Te e caffè: appoggiare l'area interessata dalla macchia sopra un contenitore e versare sulla macchia acqua calda, regolandosi in base alla resistenza del capo. Se la composizione del capo lo consente, lavare con una soluzione alcalina.



Cioccolato e cacao: lasciare il capo sporco in acqua fredda e strofinare con sapone o detersivo, poi lavare alla temperatura più elevata che il capo può sopportare. Se la macchia persiste, strofinare con acqua ossigenata (in proporzione pari al 3%).



Salsa di pomodoro: dopo avere tolto il residuo secco avendo cura di non rovinare il tessuto, lasciare in acqua fredda per circa 30 minuti e lavare strofinando con un detersivo.



Brodo di carne-uova: eliminare i residui secchi con una spugna o un panno morbido bagnati in acqua fredda. Strofinare con un detersivo e lavare con una soluzione alcalina diluita.



Macchie di grasso e olio: eliminare per prima cosa i residui. Strofinare la macchia con un detersivo e poi lavare in acqua tiepida saponata.



Senape

Senape: per prima cosa applicare glicerina sull'area della macchia. Strofinare con un detersivo e poi lavare. Se la macchia persiste, strofinare con alcool (su un capo in materiale sintetico e colorato andrebbe usata una miscela di 1 unità di alcool e 2 unità di acqua).



Macchie di sangue: lasciare il capo in ammollo in acqua fredda per 30 minuti. Se la macchia persiste lasciare in ammollo in una miscela di acqua e ammoniaca (3 cucchiaini da tavola di ammoniaca in 4 litri di acqua) per 30 minuti.



Crema, gelato e latte: lasciare il capo in ammollo in acqua fredda e strofinare l'area della macchia con un detersivo. Se la macchia persiste applicare una soluzione alcalina sul tessuto in proporzioni adeguate. (Non applicare soluzioni alcaline su capi colorati.)



Terra: le macchie di terra andrebbero rimosse immediatamente. Lavare la macchia se possibile con un detersivo, e se persiste strofinare con acqua ossigenata (in proporzione pari al 3%).



Inchiostro: tenere l'area della macchia sotto l'acqua fredda finché non si diluisce completamente e scompare. Poi strofinare con acqua diluita con succo di limone e detersivo, lavare dopo 5 minuti.



Frutta: appoggiare l'area interessata dalla macchia sopra un contenitore e versare sulla macchia acqua fredda. Non versare acqua calda sulla macchia. Strofinare con acqua fredda e applicare glicerina. Attendere 1-2 ore e risciacquare dopo avere sfregato con alcune gocce di aceto bianco.



Macchie d'erba: strofinare l'area macchiata con un detergente. Se il tipo di tessuto lo consente, lavare con una soluzione alcalina. Strofinare i capi in lana con alcool. (Per capi colorati, usare una miscela di 1 unità di alcool puro e 2 unità di acqua).



Vernice a olio: la macchia andrebbe eliminata prima che si secchi, applicandovi sopra un diluente. Poi strofinare con un detersivo e lavare.



Macchie di bruciato: se il tipo di tessuto lo consente, aggiungere una soluzione alcalina all'acqua di lavaggio. Per capi in lana, sovrapporre alla macchia un panno bagnato in acqua ossigenata, poi passare con il ferro da stiro avendo cura di proteggere il tessuto con un panno asciutto. Dopo avere risciacquato per bene, lavare.

SEZIONE 8: COME EVITARE I GUASTI PIÙ CONSUETI

Per tutte le riparazioni da effettuare andrebbe contattato un tecnico dell'assistenza autorizzato. Quando la macchina richiede una riparazione o se non si è in grado di porre rimedio al guasto seguendo le informazioni di seguito fornite, agire come di seguito indicato:

- Scollegare la spina del cavo di alimentazione della macchina.
- Chiudere il rubinetto dell'acqua.
- Rivolgersi al tecnico dell'assistenza autorizzato più vicino.

GUASTO	PROBABILE CAUSA	METODI PER PORVI RIMEDIO
La macchina non funziona.	La spina del cavo dell'alimentazione è scollegata.	Inserire la spina nella presa.
	Il fusibile è guasto.	Cambiare il fusibile.
	L'alimentazione elettrica è disattivata.	Controllare l'alimentazione elettrica.
	Non è stato premuto il tasto avvio/pausa.	Premere il tasto avvio/pausa.
	La manopola programma è su O (disatt.).	Impostare la manopola sulla modalità desiderata.
	Il portello non è chiuso bene.	Chiudere bene il portello. Si dovrebbe sentire un clic.
La macchina non riceve acqua.	Il rubinetto è chiuso.	Aprire il rubinetto.
	Il tubo di ingresso dell'acqua potrebbe essere piegato.	Controllare il tubo di ingresso dell'acqua.
	Il tubo di ingresso dell'acqua è ostruito.	Pulire i filtri del tubo di ingresso dell'acqua. (*)
	Il filtro di ingresso della valvola è ostruito.	Pulire i filtro di ingresso della valvola. (*)
	Il portello non è chiuso bene.	Chiudere bene il portello. Si dovrebbe sentire un clic.
La macchina non scarica acqua.	Il tubo di scarico è ostruito o piegato.	Controllare il tubo di scarico.
	Il filtro della pompa è ostruito.	Pulire il filtro della pompa. (*)
	I capi non sono inseriti nella macchina in maniera bene bilanciata.	Distribuire i capi nella macchina in modo ordinato e ben bilanciato.
La macchina vibra.	I piedini della macchina non sono stati regolati.	Regolare i piedini. (**)
	Le viti di trasporto non sono state rimosse.	Rimuovere le viti di trasporto. (**)

(*) Si veda la sezione relativa alla manutenzione e pulizia della macchina.

(**) Si veda la sezione relativa all'installazione della macchina.

GUASTO	PROBABILE CAUSA	METODI PER PORVI RIMEDIO
La macchina vibra.	Il numero di capi nell'apparecchio è basso.	Ciò non pregiudica il funzionamento dell'apparecchio.
	Il numero di capi inserito è eccessivo o i capi non sono inseriti in maniera bene bilanciata.	Non superare la quantità di capi consigliata e distribuire i capi in maniera bene ordinata.
	La macchina mentre è in funzione entra in contatto con un ostacolo.	Impedire che la macchina vada ad appoggiare contro una superficie dura.
Schiuma eccessiva nel contenitore del detersivo.	È stato usato troppo detersivo.	Premere il tasto avvio/pausa. Per bloccare la schiuma, diluire un cucchiaino di ammorbidente in mezzo litro di acqua e versare il tutto nel contenitore del detersivo. Premere il tasto avvio/pausa dopo 5-10 minuti. Nel ciclo successivo di lavaggio scegliere la quantità di detersivo in modo corretto.
	È stato usato un detersivo sbagliato.	Usare unicamente detersivi prodotti per macchine completamente automatiche.
Il risultato del lavaggio non è soddisfacente.	I capi erano troppo sporchi per il programma selezionato.	Selezionare un programma corretto. (si veda tabella 1)
	La quantità di detersivo usata non era sufficiente.	Usare più detersivo in base al tipo di detersivo usato.


GUASTO	PROBABILE CAUSA	METODI PER PORVI RIMEDIO
Il risultato del lavaggio non è soddisfacente.	Sono stati inseriti troppi capi, superando la portata massima della macchina.	Inserire i capi in modo da non superare la portata massima di carico della macchina.
	Eccessiva durezza dell'acqua.	Usare la quantità di detersivo indicata dal fabbricante del detersivo.
	I capi non sono inseriti in maniera bene bilanciata.	Distribuire i capi in maniera ordinata e bene bilanciata.
L'acqua viene subito scaricata dalla macchina, appena vi entra.	L'estremità del tubo di scarico dell'acqua è in una posizione troppo bassa rispetto alla macchina.	Posizionare il tubo di scarico dell'acqua a un'altezza appropriata.(**)
Durante il lavaggio non si veda acqua nel tamburo.	È normale. L'acqua è nella parte bassa del tamburo.	-
Vi sono residui di detersivo sui capi.	Alcuni pezzi di detersivo non si sono dissolti nell'acqua e si sono attaccati ai capi, creando piccole macchie bianche.	Calibrando la macchina per il programma di "Risciacquo", selezionare un risciacquo supplementare o eliminare le macchie dopo l'asciugatura con una spazzola.
Ci sono macchie grigie sui capi.	Possono essere causate da olio, creme o ugenti.	Nel ciclo di lavaggio successivo, usare la quantità massima di detersivo indicata dal fabbricante.

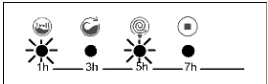
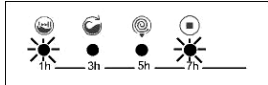
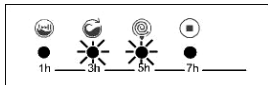
(**) Si veda la sezione relativa all'installazione della macchina.

GUASTO	PROBABILE CAUSA	METODI PER PORVI RIMEDIO
Il processo di centrifuga non parte o parte in ritardo.	È normale. Il sistema di controllo di carichi non bilanciati funziona in questo modo.	Il sistema di controllo di carichi non bilanciati cercherà di distribuire i capi in maniera uniforme. Terminata tale operazione, si realizzerà il passaggio al processo di centrifuga. Nel ciclo di lavaggio successivo, inserire i capi in maniera bene bilanciata.

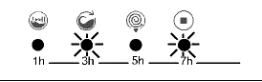
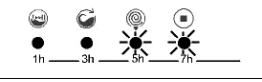
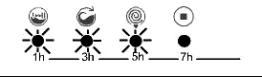
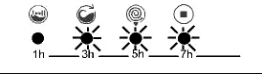
SEZIONE 9: SISTEMA AUTOMATICO DI DIAGNOSTICA

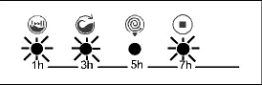
La macchina è provvista di sistema in grado sia di intraprendere le precauzioni necessarie, sia di avvertire in caso di guasti, effettuando controlli automatici durante i processi di lavaggio.

CODICE DI ERRORE	SPIA ERRORE	PROBABILE GUASTO	COME INTERVENIRE
<p style="text-align: center;">E01</p> 	La spia dei numeri 1 e 2 lampeggia.	Lo sportello non è stato chiuso correttamente	Chiudere bene lo sportello in modo da udire il clic. Se il problema persiste, spegnere la lavatrice, scollegare la spina della alimentazione e contattare subito il centro di assistenza autorizzato più vicino.





CODICE DI ERRORE	SPIA ERRORE	PROBABILE GUASTO	COME INTERVENIRE
<p style="text-align: center;">E02</p> 	<p>La spia dei numeri 1 e 3 lampeggia.</p>	<p>Il livello di acqua nella lavatrice è al di sotto del riscaldatore. La pressione dell'alimentazione dell'acqua è bassa o manca del tutto.</p>	<p>Aprire fino in fondo il rubinetto. L'acqua potrebbe mancare, controllare. Se il problema persiste, la lavatrice si spegnerà automaticamente dopo poco tempo. Scollegare la spina del cavo dell'alimentazione, chiudere il rubinetto e contattare il centro di assistenza autorizzato più vicino.</p>
<p style="text-align: center;">E03</p> 	<p>La spia dei numeri 1 e 4 lampeggia.</p>	<p>La pompa non funziona o il filtro della pompa è ostruito o la pompa di scarico è in circuito aperto.</p>	<p>Pulire il filtro della pompa. Se il problema persiste, contattare il centro di assistenza autorizzato più vicino. (*)</p>
<p style="text-align: center;">E04</p> 	<p>La spia dei numeri 2 e 3 lampeggia.</p>	<p>C'è una quantità eccessiva di acqua nella lavatrice.</p>	<p>La lavatrice scaricherà automaticamente l'acqua. Una volta completato il procedimento di scarico, spegnere la lavatrice e scollegare la spina del cavo dell'alimentazione. Chiudere il rubinetto e contattare il centro di assistenza autorizzato più vicino.</p>





(*) Vedere la sezione relativa alla manutenzione e alla pulizia della lavatrice.





CODICE DI ERRORE	SPIA ERRORE	PROBABILE GUASTO	COME INTERVENIRE
<p style="text-align: center;">E05</p> 	<p>La spia dei numeri 2 e 4 lampeggia.</p>	<p>Il riscaldatore è guasto oppure il sensore termico è guasto.</p>	<p>Spegnere la lavatrice, scollegare la spina del cavo dell'alimentazione. Chiudere il rubinetto e contattare il centro di assistenza autorizzato più vicino.</p>
<p style="text-align: center;">E06</p> 	<p>La spia dei numeri 3 e 4 lampeggia.</p>	<p>Il motore è guasto.</p>	<p>Spegnere la lavatrice, scollegare la spina del cavo dell'alimentazione. Chiudere il rubinetto e contattare il centro di assistenza autorizzato più vicino.</p>
<p style="text-align: center;">E07</p> 	<p>La spia dei numeri 1, 2 e 3 lampeggia.</p>	<p>La scheda elettronica è guasta.</p>	<p>Spegnere la lavatrice, scollegare la spina del cavo dell'alimentazione. Chiudere il rubinetto e contattare il centro di assistenza autorizzato più vicino.</p>
<p style="text-align: center;">E08</p> 	<p>La spia dei numeri 2, 3 e 4 lampeggia.</p>	<p>Il motore è guasto</p>	<p>Spegnere la lavatrice, scollegare la spina del cavo dell'alimentazione. Chiudere il rubinetto e contattare il centro di assistenza autorizzato più vicino.</p>




CODICE DI ERRORE	SPIA ERRORE	PROBABILE GUASTO	COME INTERVENIRE
<p style="text-align: center;">E09</p> 	<p>La spia dei numeri 1, 2 e 4 lampeggia..</p>	<p>La tensione di rete è troppo alta o troppo bassa</p>	<p>Se la tensione di rete è inferiore a 150V o superiore a 260V, la lavatrice si spegnerà automaticamente. Ripristinato il voltaggio corretto, la lavatrice continuerà a funzionare.</p>

SEZIONE 10: SIMBOLI DI LAVAGGIO INTERNAZIONALI

			
Temperatura di lavaggio.	Non lavare (lavare a mano)	Stiratura a temperatura bassa.	Stiratura a temperatura media.

			
Stiratura a temperatura alta.	Non stirare.	Non lavare a secco.	Stendere sul filo.

			
Stendere senza strizzare.	Asciugare disteso.	Non candeggiare.	Candeggiare se necessario.

		
<p>I simboli sopra riportati sono tutti simboli per il lavaggio a secco. Le lettere informano l'utente del tipo di solvente da utilizzare. I capi provvisti di questi simboli non andrebbero lavati nella macchina, salvo qualora l'etichetta indichi diversamente.</p>		

**Service-Hotline
+41 564177200**

52017978